

Bayer

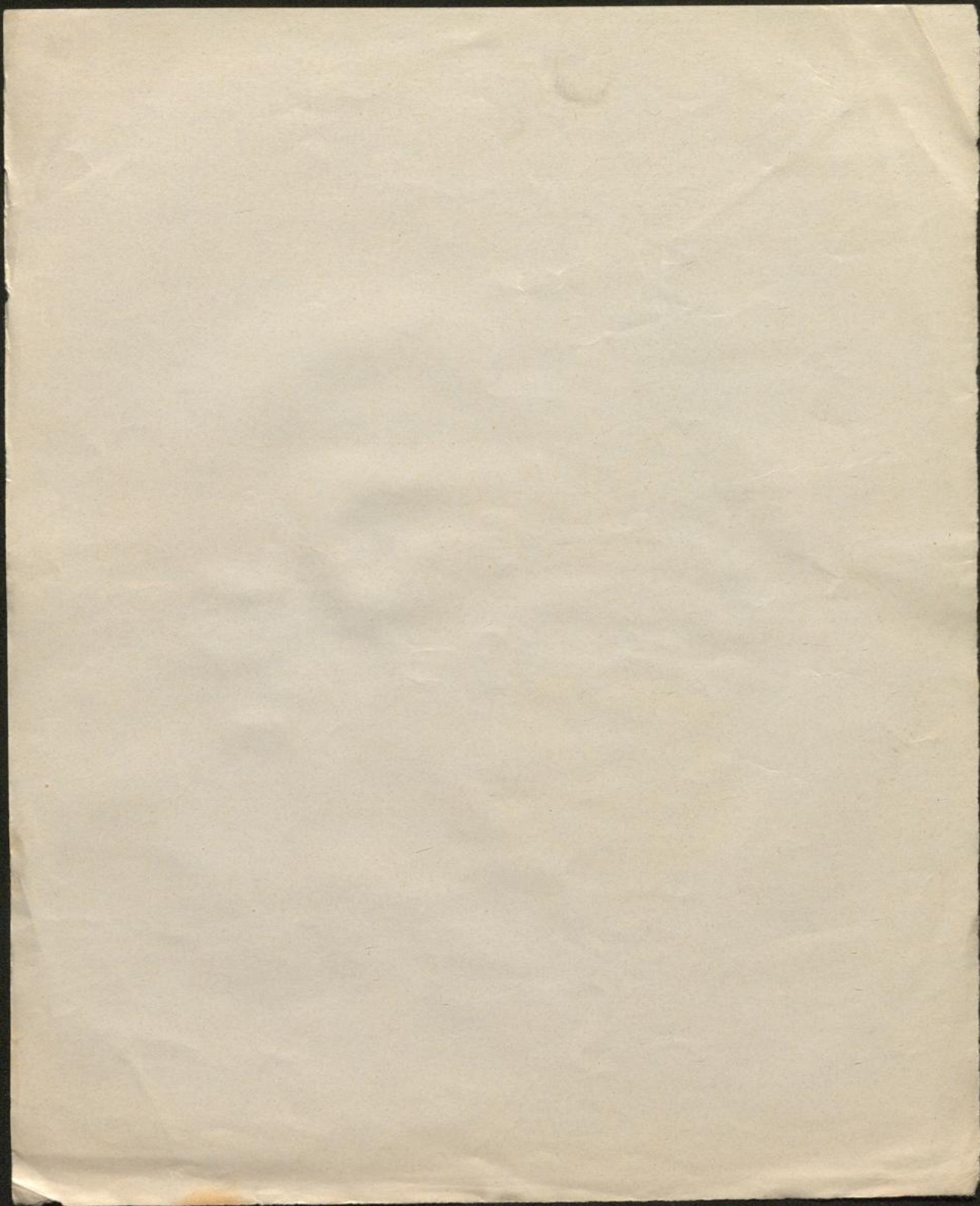
VIII.

Stimmungen, Worte

63 Blätter

63 Nummern

63 Aphor.



Als die Sonne tagelang mit den Wolken balgte,
war's wie der Kampf zwischen dem gelben Panther
und dem schwarzen Stier. Der Spannung solchen
Schauspiels können die Wahrheiten des Baro-
meters nichts anhaben.

*



III

L

Sonnenuntergang, Einsamkeit und drei Kaftans
am Strand von Norderney. Wenn die Sonne ins Meer
taucht und die Farben ihres Abschieds über den
Horizont breitet, mischen sich die drei schwarzen
Punkte hinein, als ob sie zum Spektrum gehörten.
Die Unveränderlichkeit der Dinge, zweifach veran-
schaulicht. Welche ist ewiger?



Tm

3

Koketterie ist bloß Talent. Aber es gibt Blicke, die nicht sagen, daß sie lieben, nur sich daran sättigen, daß sie geliebt werden. Sie haben so viel Liebe, weil sie so viel Liebe aufnehmen müssen. Der Spaziergänger, der gebannt stehen bleibt, könnte glauben, daß sie ihm gelten, aber sie gelten wahrscheinlich dem Hund, den die Besitzerin soeben in einer dem Hund und dem Passanten unvergeßlichen Attitüde über die Straße getragen hat.

*



VII

4

Zwei haben nicht geheiratet und leben seit da-
mals in einer Art gegenseitiger Witwerschaft.

*



111

5

7

Ihr Gatte erlaubt ihr, Theater zu spielen — die Bohême hätte ihr nicht erlaubt, verheiratet zu sein. Also ist in der Gesellschaft noch immer mehr Freiheit als in der Bohême, die ihre unumstößlichen Gesetze hat.

*

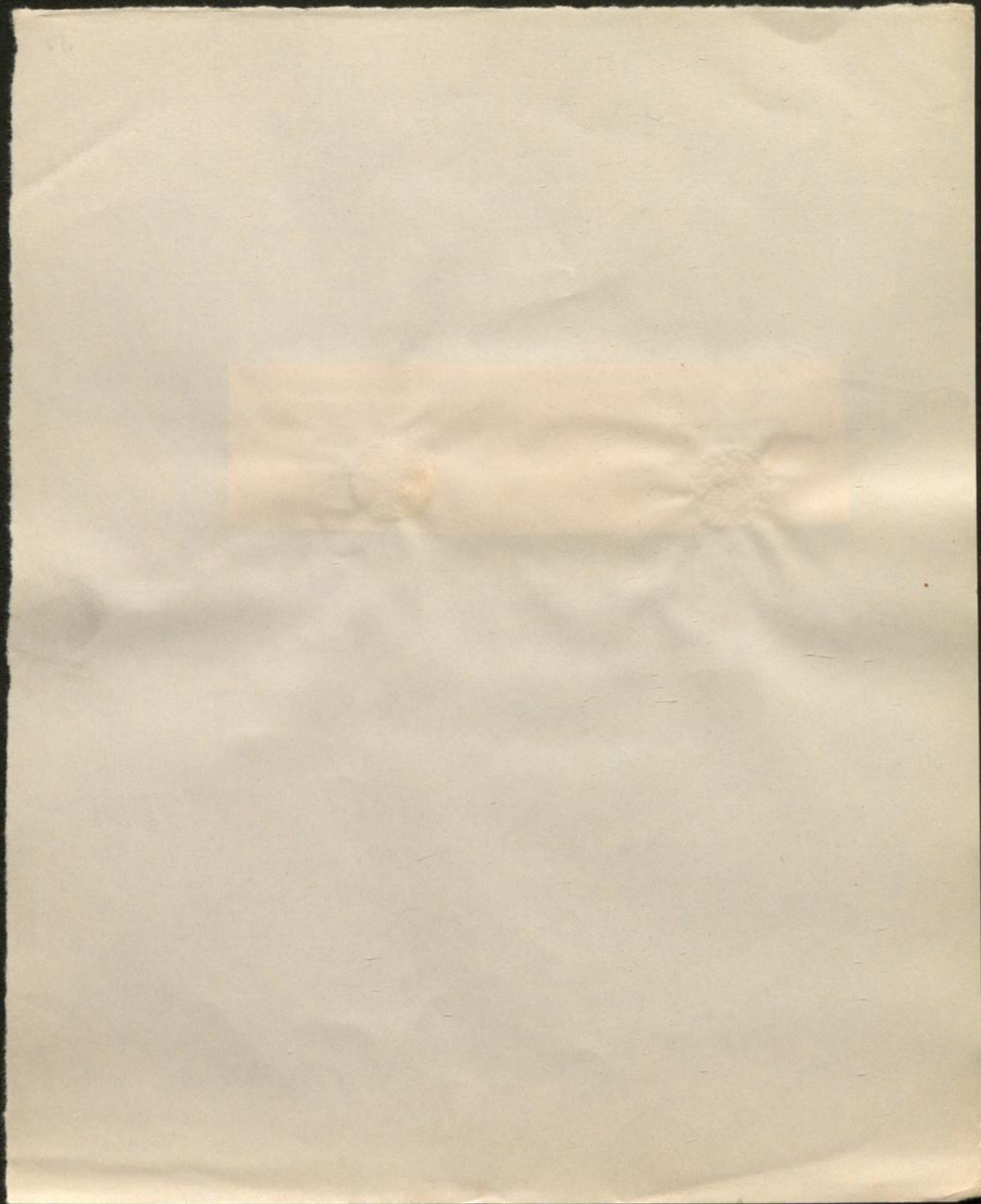


VIII

6

Eine untrügliche Probe der Dummheit: Ich frage einen Diener, um welche Zeit gestern ein Besuch da war. Er sieht auf seine Uhr und sagt: »Ich weiß nicht, ich hab' nicht auf die Uhr gesehen!«

*



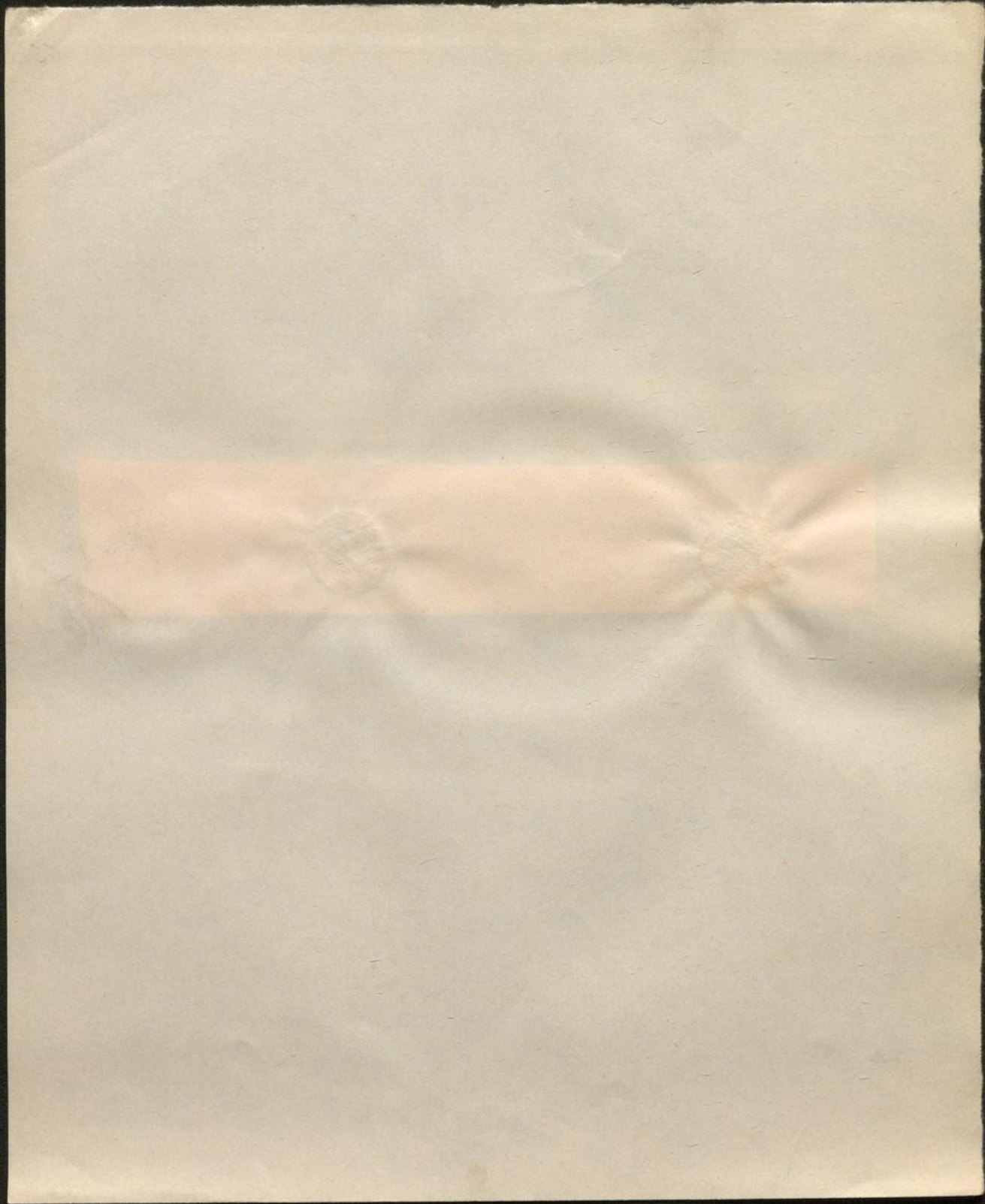
VII

7

Die Plattform des Humors: Die Passagiere eines Omnibus lächeln, wenn einer beim Aufsteigen ausrutscht. Dieser lächelt, wenns ihm dennoch gelungen ist.

*

S. 21

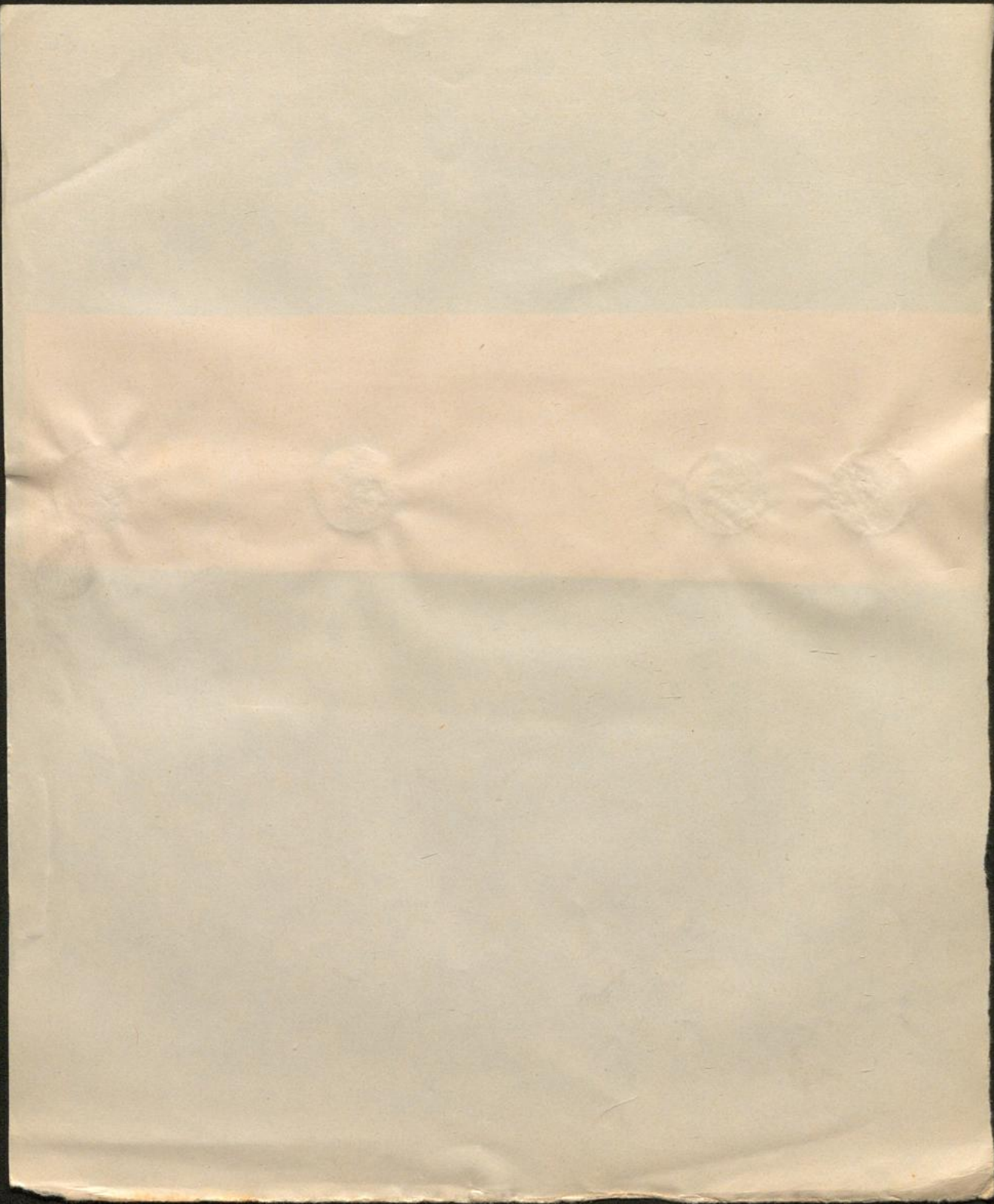


VIII 8

Wer Gehirngymnastik treiben will, versuche das Gespräch einer Tafelrunde, dessen Entfernung von dem ursprünglichen Thema ihm an einem Punkt besonders auffällt, so schnell ~~es~~ möglich zu rekonstruieren. Man blättere in diesem Konversationslexikon und man wird einen Zickzackweg übersehen, an dessen Anfang und Ende Gegenstände sind, die einen an die drollige Zusammenhanglosigkeit der Aufschriften erinnern: Von Gothik bis Heizanlage und von Newton bis Pazifik.

*

- wie



VIII

9

R.

Irren ist menschlich. Aber unverzeihlich ist es, wenn einer, der irrt, irrtümlich das Richtige trifft! Nur beim Telephon wünsche ich mir diese Erfahrung zu machen. Ich sage eine Nummer an. Daß die Telephonistin mißversteht, versteht sich. Aber warum wiederholt sie eine Nummer, die ich bestimmt nicht gesagt habe, und trifft nicht zufällig die gesagte? Die Klangwirkung muß zudem immer noch dieser ähnlicher gewesen sein als der wiederholten.

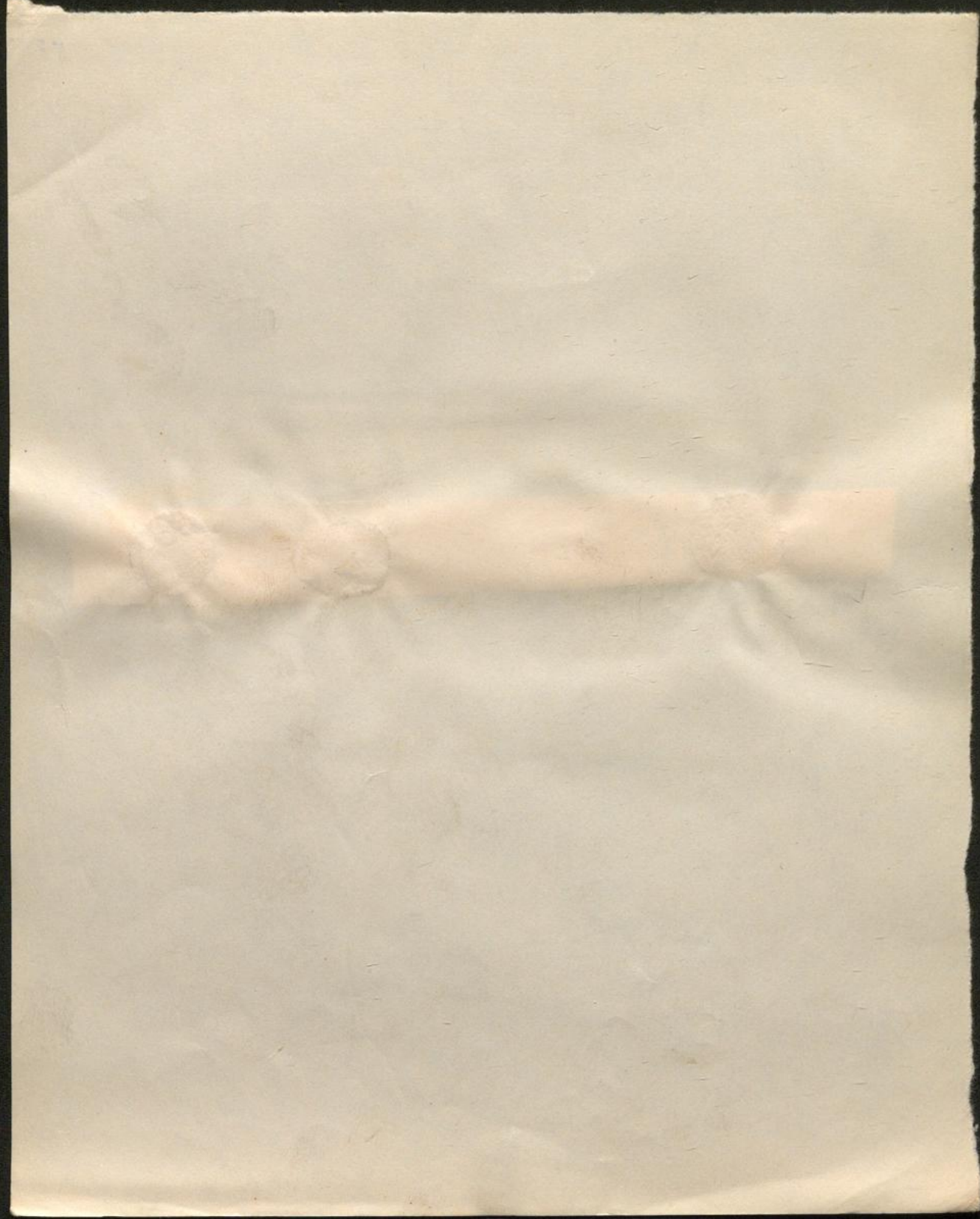


VII

10

In zweifelhaften Fällen entscheide man sich für
das Richtige.

*



III

Glasse

11

Eine Schirmfabrik gibt den öffentlichen Geschmack dem Anblick eines Plakats preis, auf dem Romulus und Remus mit aufgespannten Regenschirmen dargestellt sind. Ich habe oft über diese Symbolik nachgedacht. Immer wieder aber fand ich nur die eine trostlose Erklärung: Infolge ungünstiger Witterung ist die Gründung Roms abgesagt.

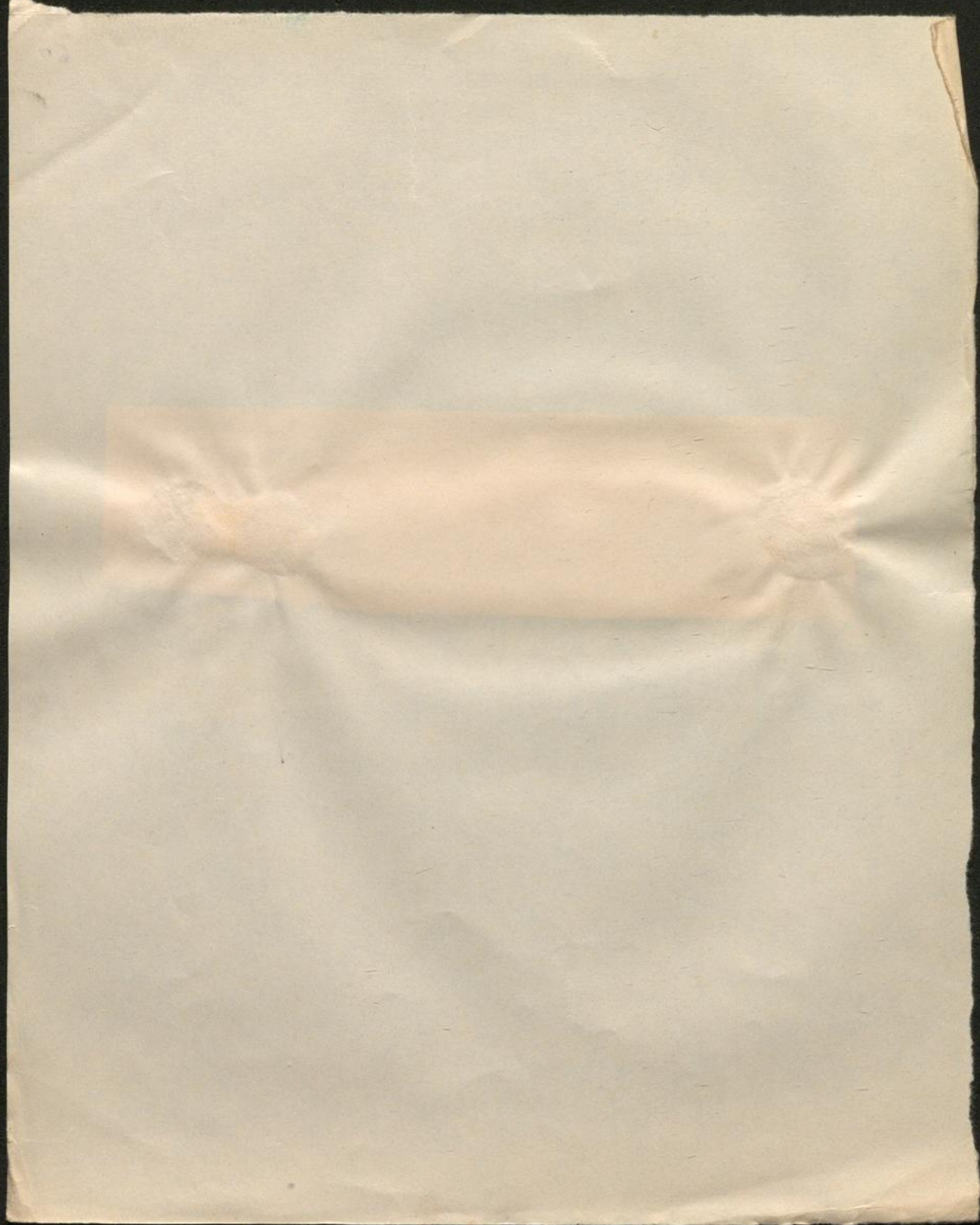
*



III

12

Praterfahrt: Das Pferd hat die Welt vor sich.
Dem Kutscher ist die Welt so groß wie ein Pferde-
hinterer. Dem Kavalier ist die Welt so groß wie der
Rücken des Kutschers. Und dem gaffenden Volk, dem
ist die Welt nur so groß wie das Gesicht des Kavali-
ers.



VIII

13

Was ist alles ~~Macht~~bewußtsein eines Nero, was ist aller Vernichtungsdrang eines Tschingiskhan, was ist die Machtvollkommenheit des jüngsten Gerichtes gegen das Hochgefühl eines Konzipisten der kon-skriptionsämtlichen Abteilung des magistratischen Bezirksamtes, der einen wegen Nichtfolgeleistung einer Vorladung zur Anmeldung behufs Veranlagung zur Bemessung der Militärtaxe zu einer Geldstrafe von zwei Kronen verurteilt!

*

+ Kraft



VIII

Ba

42

Besser, es wird einem nichts gestohlen. Dann
hat man wenigstens keine Unannehmlichkeiten mit
der Polizei.

*



VII

14

Die Gewalttätigkeit des Daseins und die Unmotiviertheit aller menschlichen Dinge geht einem nie so deutlich auf, wie wenn man das Malheur hat, in einem Wagen zu sitzen, der halten muß, weil ihn die Burgmusik umbrandet.



VIII

15

An dem Gang eines Betrunkenen sah ich deutlich,
wie ihm der Sonntag auf dem Genick saß.

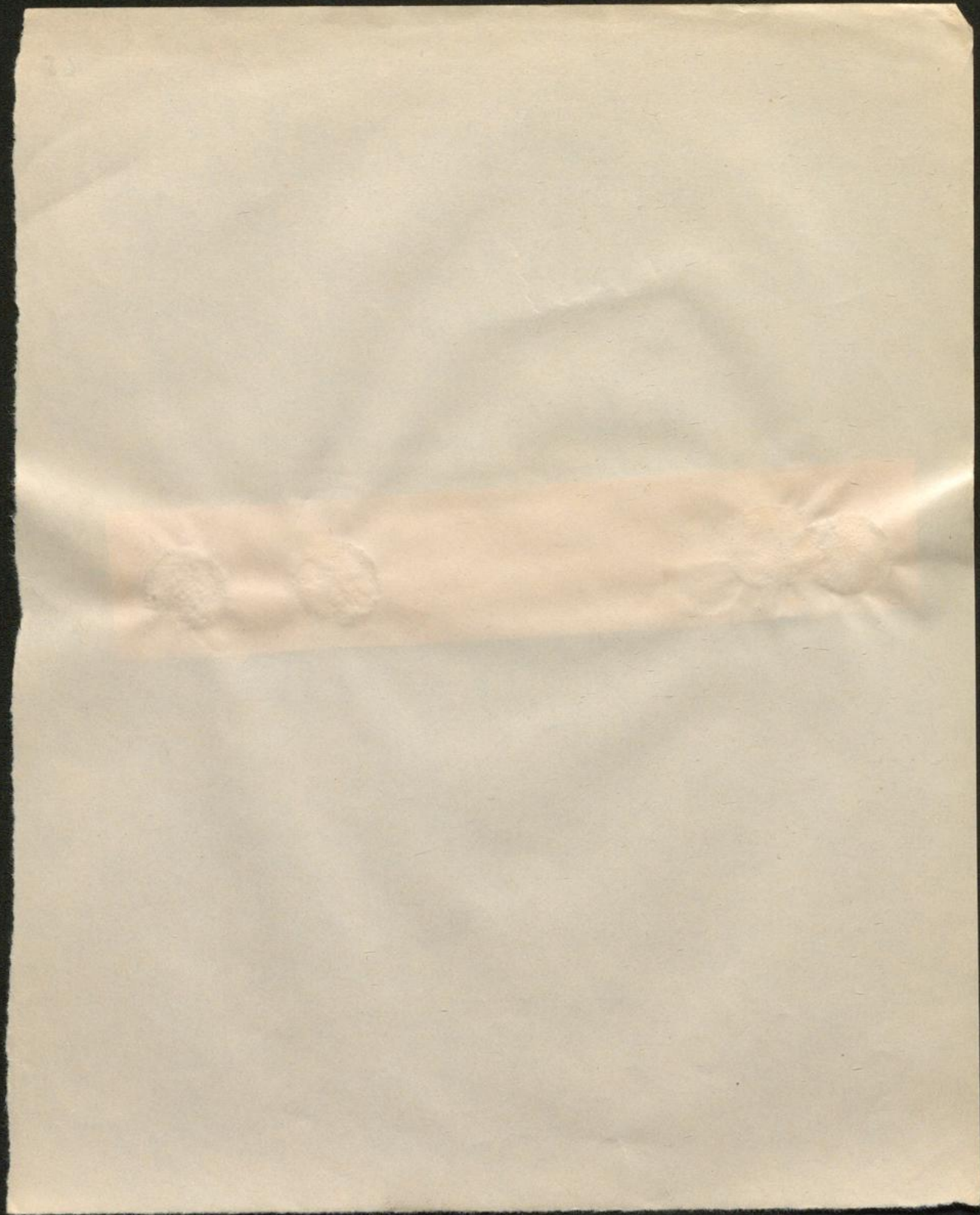
*



VIII

16

Ich hatte eine schreckliche Vision: Ich sah
ein Konversationslexikon auf einen Polyhistor zu-
gehen und ihn aufschlagen.
*

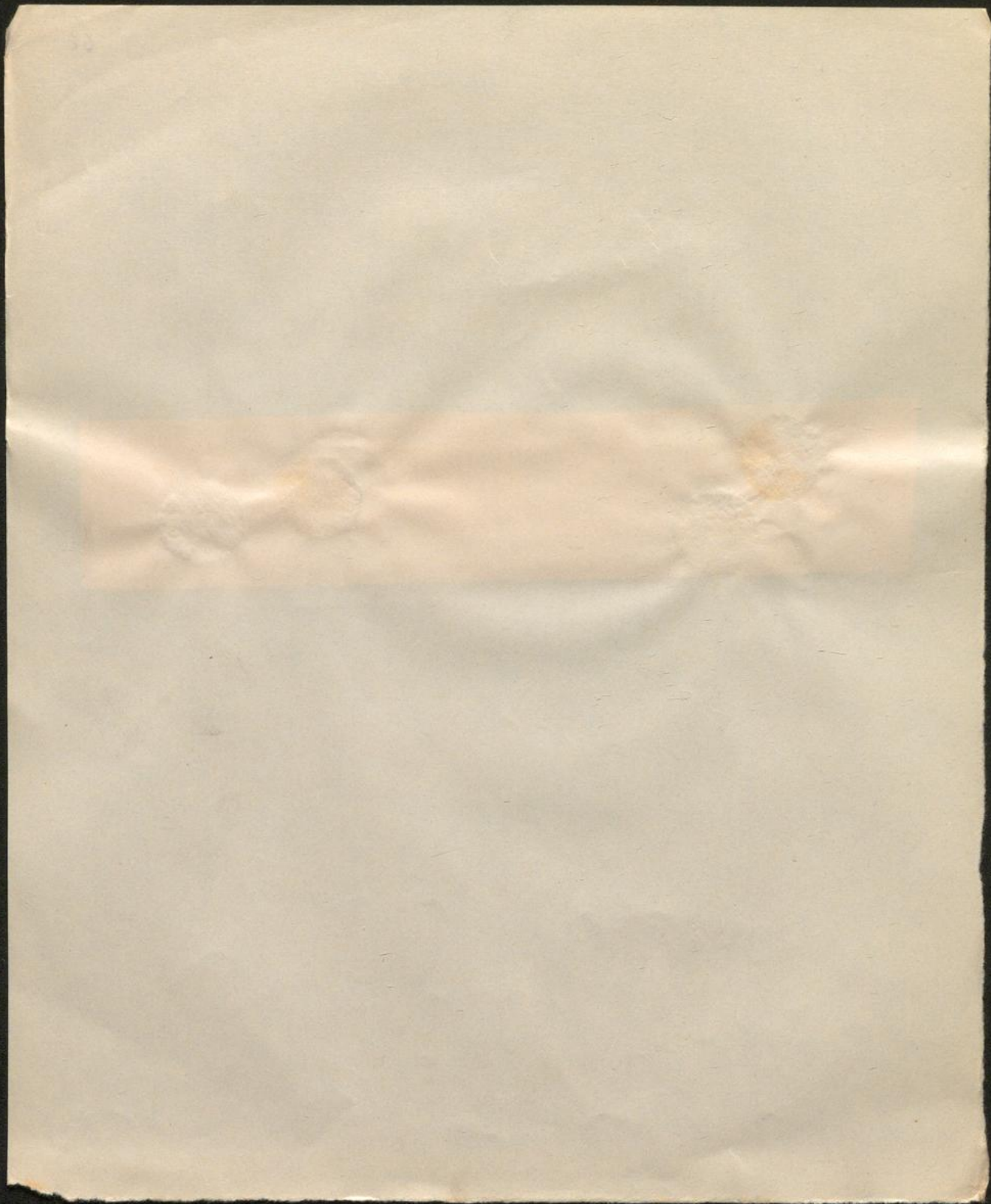


VIII

17

Welch sonderbarer Aufzug! Sie geht hinter ihm,
wie eine Leiche hinter einem Leidtragenden.

*



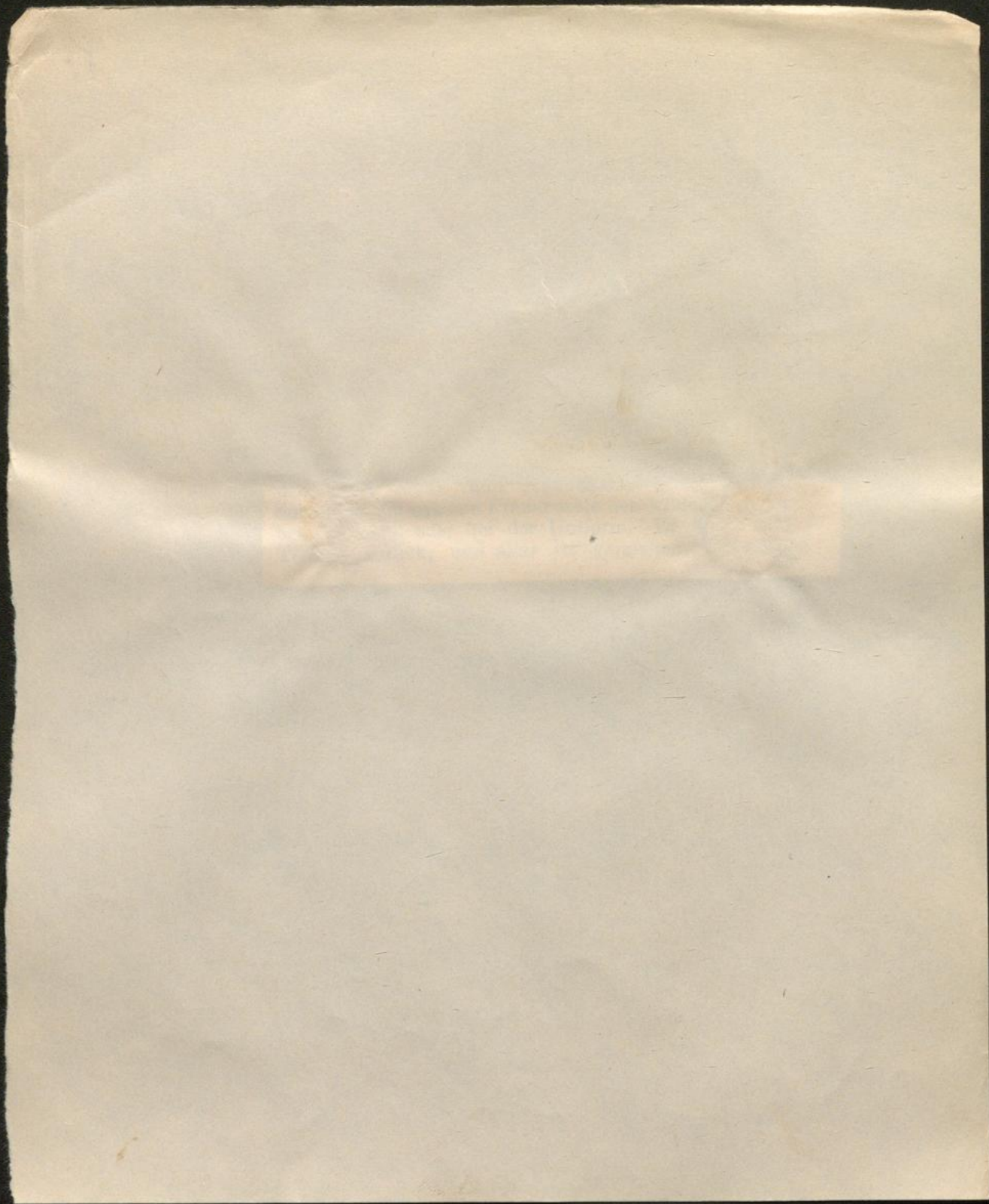
III

18

Er ist ein Narr, aber er,

nicht berühren darf, steht um einer Weisheit willen,
die genug Humor hat, sich selbst in Frage zu stellen,
~~trotzdem~~ über dem schreibenden Haufen. Wenn

Just



VII

19

Die Boheme hat sonderbare Heilige. Ein ~~Ein~~ Eremit,
siedler, der von Wurzeln lebt!

2
1

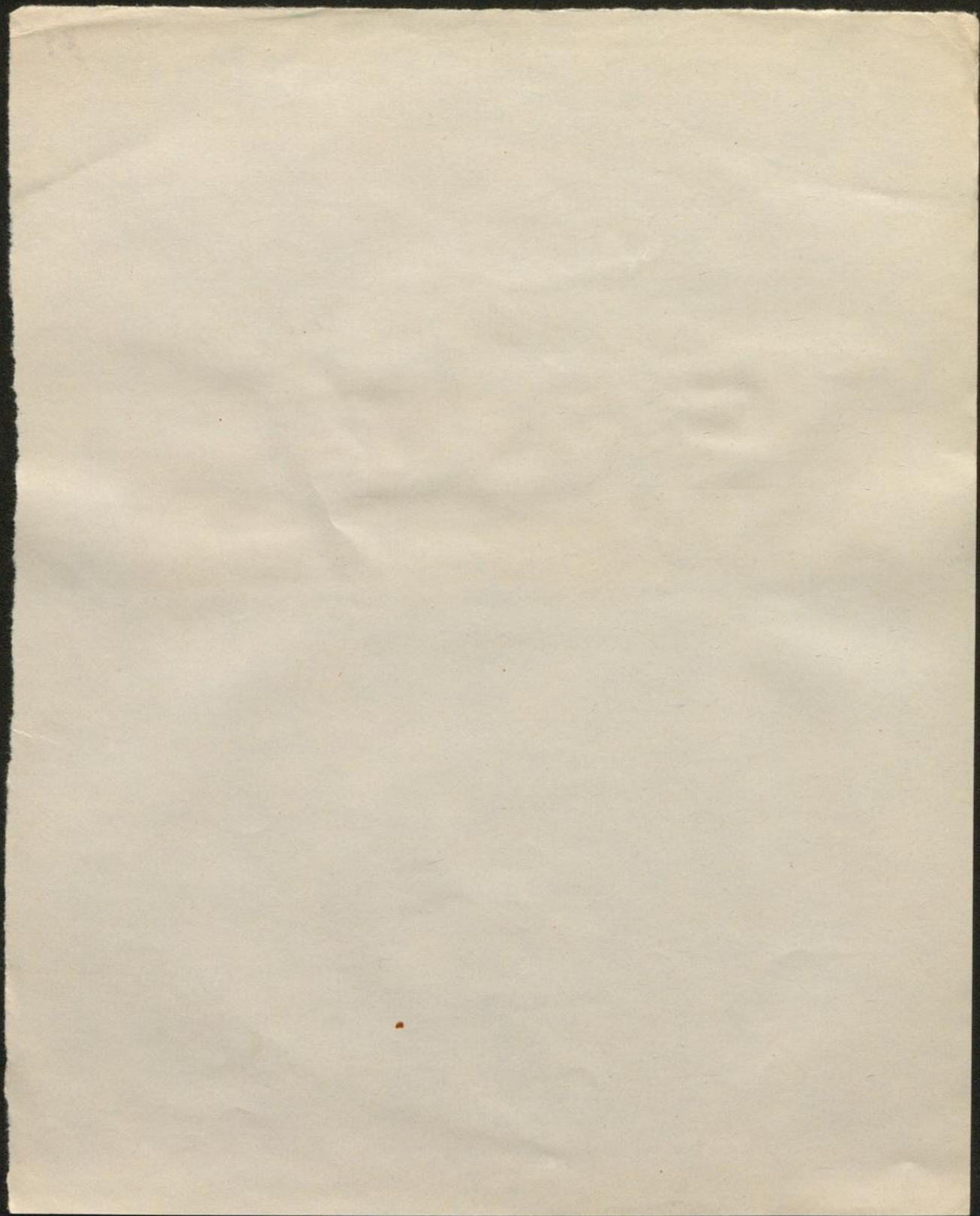


VIII

20

69

Der neue Snob : das Bildnis des Dori Gray.



VIII

~~Handwritten scribble~~

21

Emerson:

~~Ein amerikanischer Denker~~ Deutsche Philosophie,
die auf dem Transport Wasser angezogen hat.

*

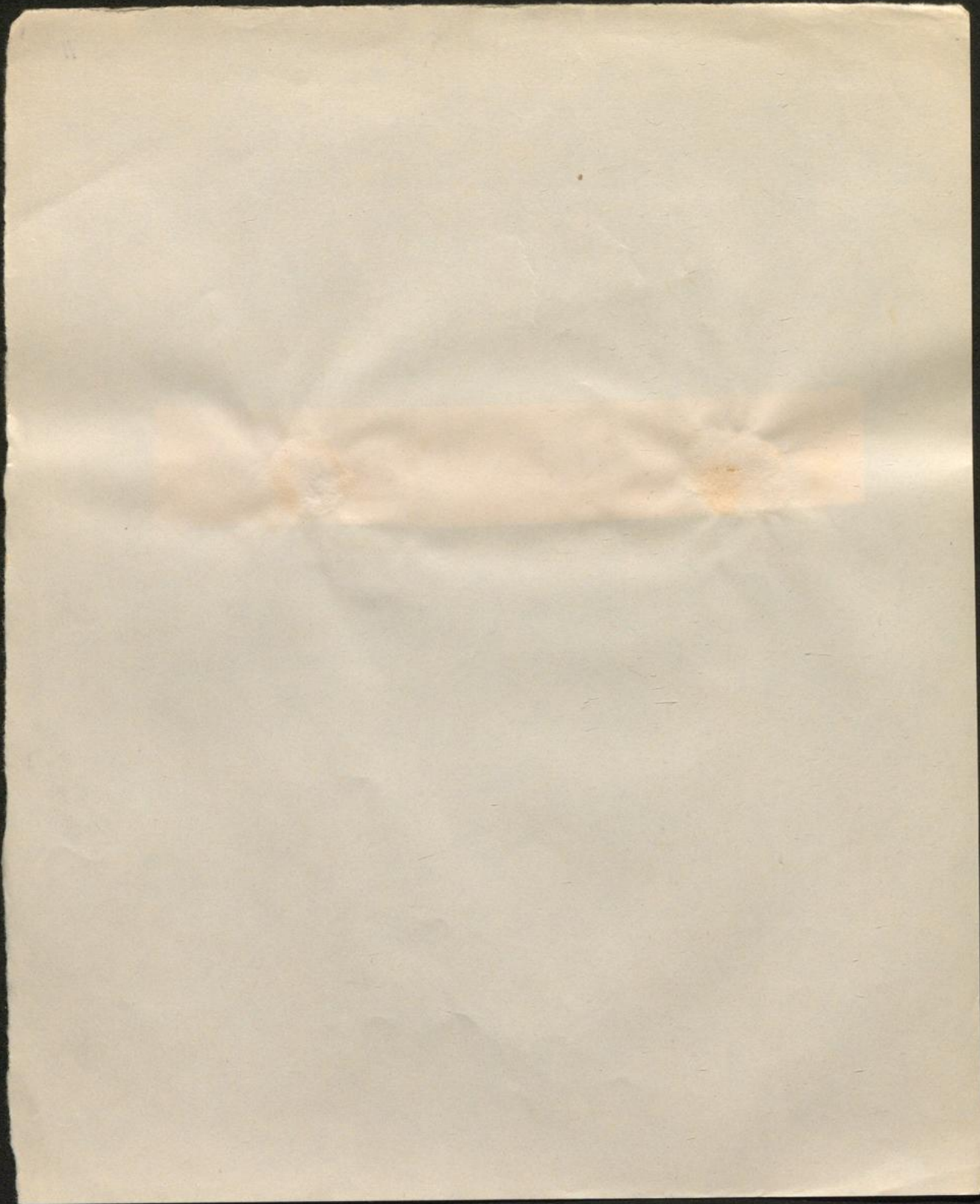


VII

W

Der Philosoph L. St. aus Ungarn: Kein Führer,
aber der Primas unter den Denkern. Er wird
an den Tisch gerufen und giebt den Leuten die
Philosophie ins Ohr.

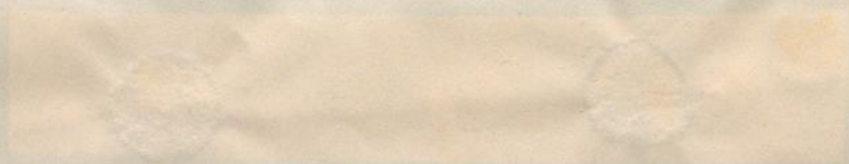
* * *



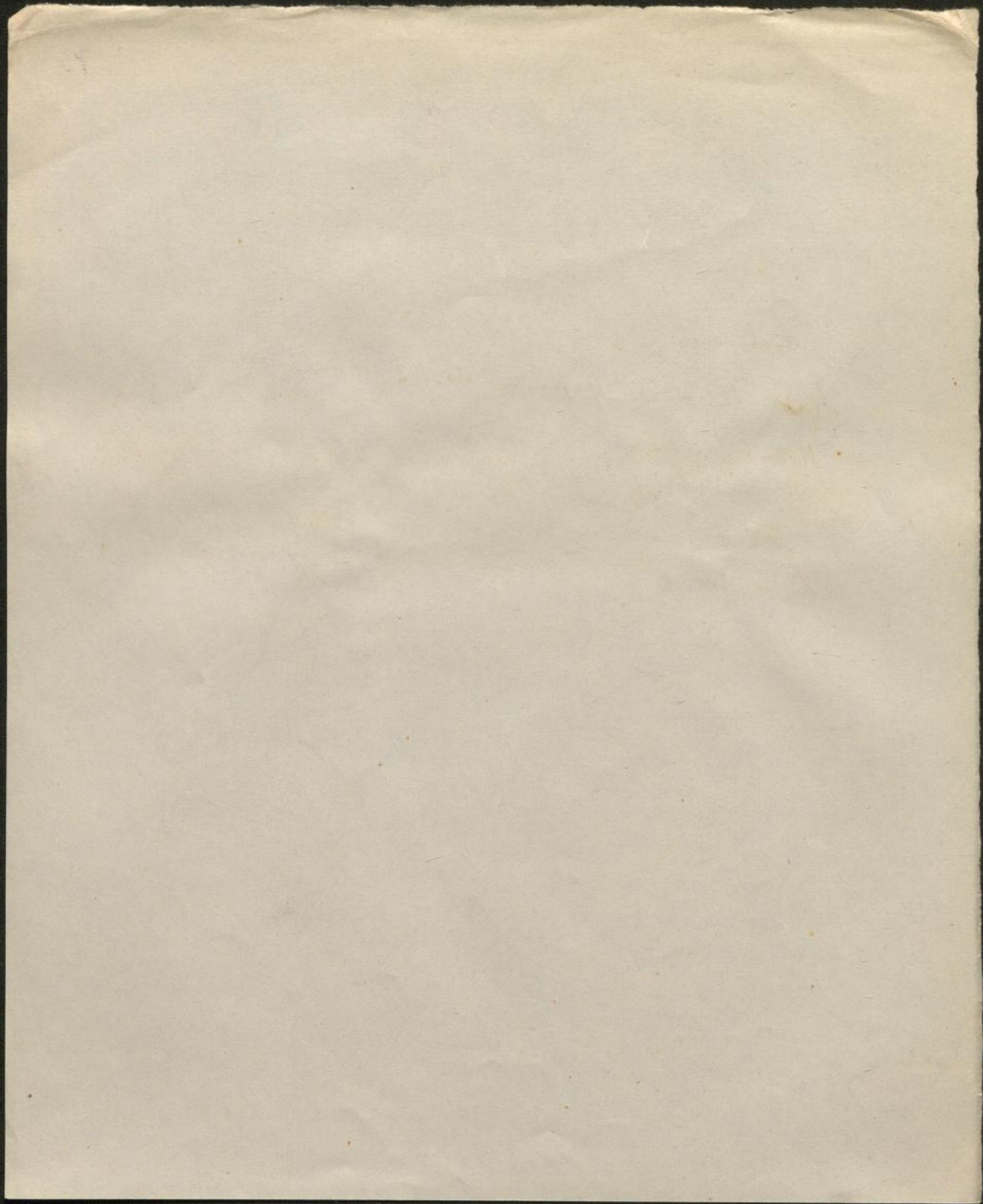
VII

VB

Kompilatoren sind Wissenschaftlhuber.
*



Receipt,
 find. De je nu gevonden worden in een
 Map-1 vindt.



VIII

V

Es dürfte kaum einen Schriftsteller geben, der
in so kurzer Zeit so unberühmt geworden ist, wie Herr
Kanner. X.

*

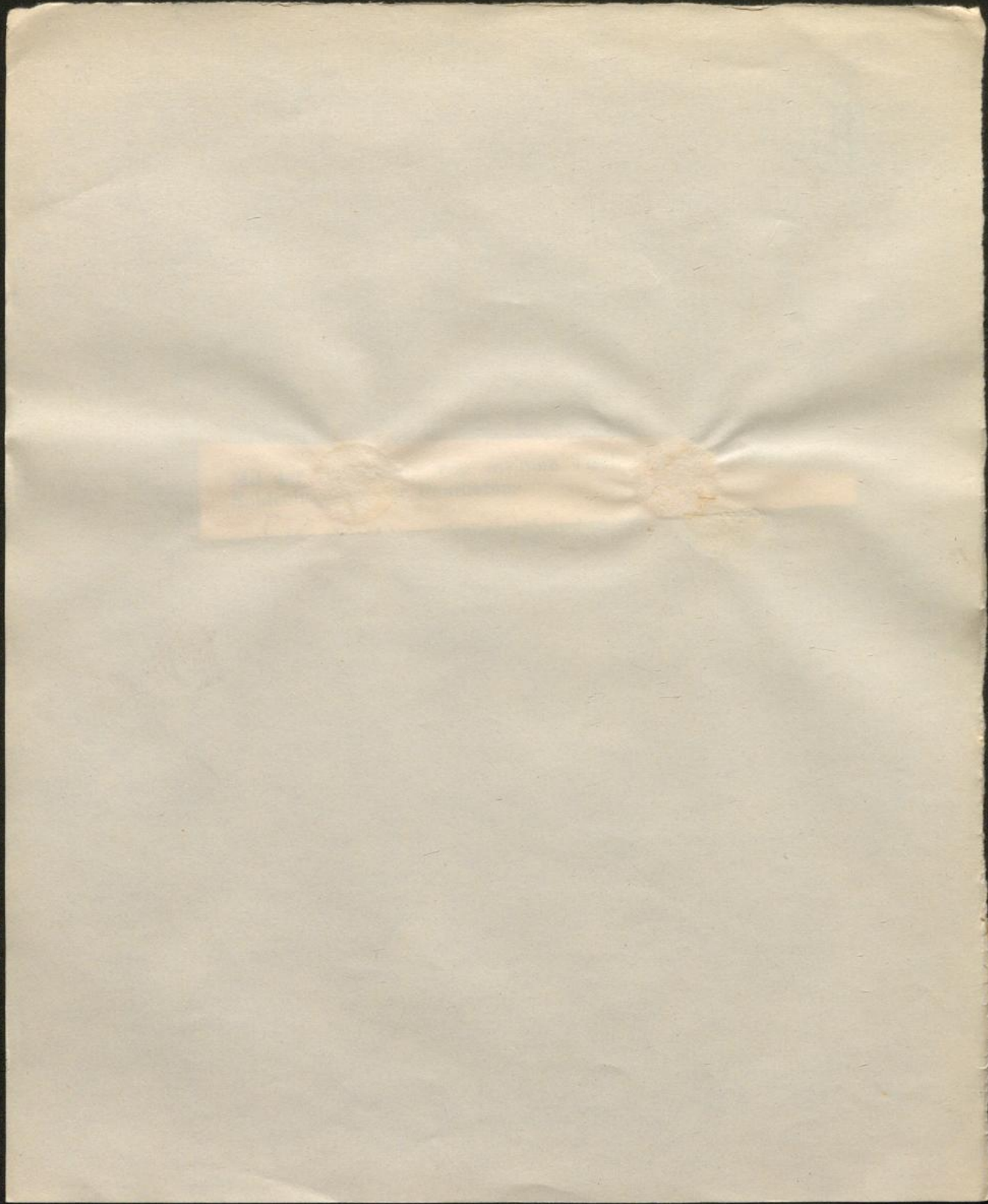


VIII

25a

75

„ Er ließ einem Größenwahn, der nicht von ihm
ist, die Zügel, die er sich ausgeborgt hatte, schießen. »



VII

256

76

Er war ein Most, der sich absurd ge-
bärdete, ohne es zu sein.

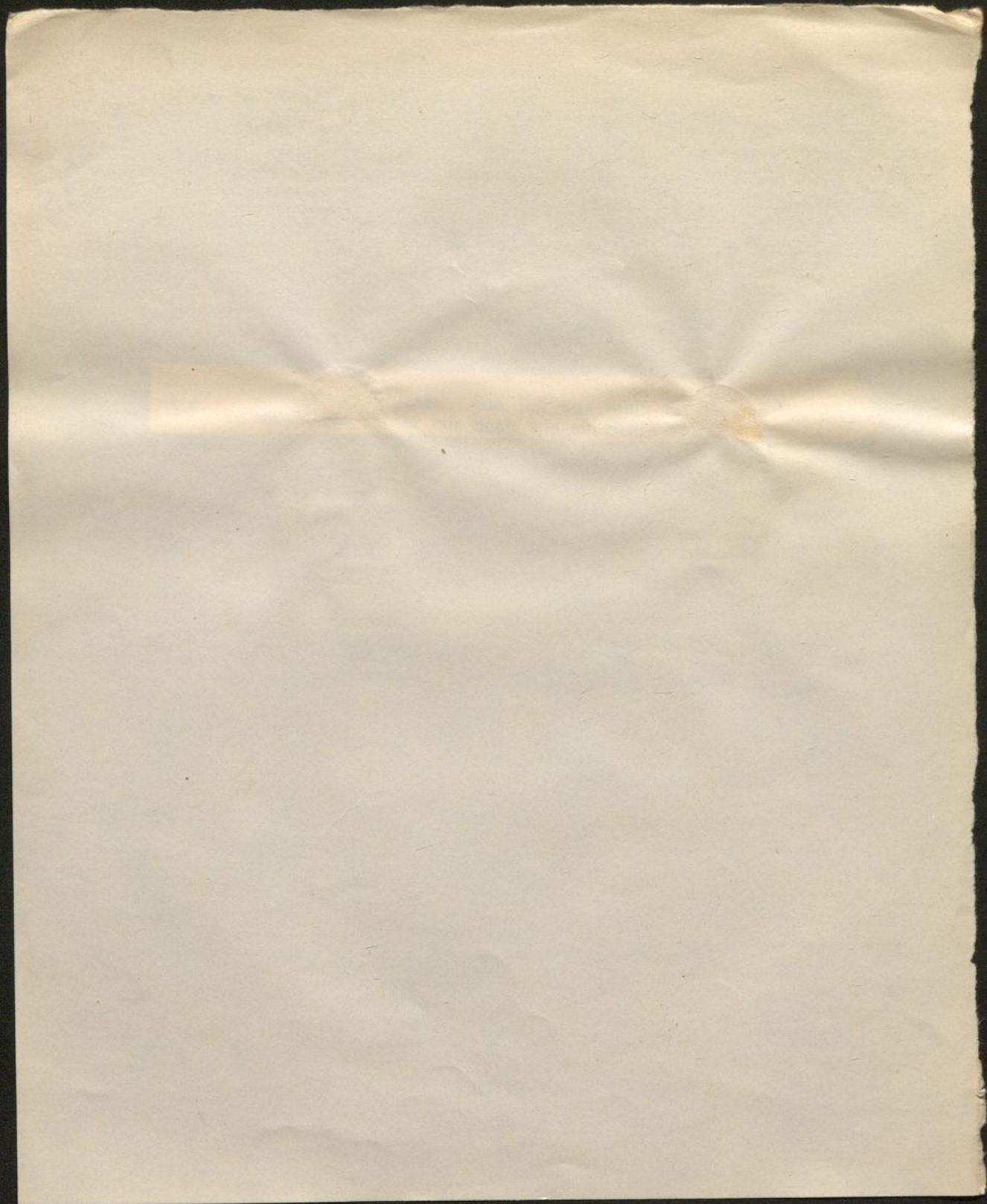
1875

VIII

25c

77

// Wer immer mit dem Kalb des anderen pflügt,
der, nur der, pflügt schließlich mit dem goldenen. //



VIII

25d

78

Je größer der Stiefel, desto größer der Absatz.



VIII

86

79

Bayer

Wenn ich die Illustrationen des Zeichners S. sehe, so denke ich mir: Gott schuf einen Tambourmajor und sonst nichts auf der Welt.

*



VIII

87

Es ist die Schule des großen Komikers Knaack, ~~es ist eine »marantische Komik« mit Spott Entsetzen treiben.~~ ~~die man auf seinem~~
 * ~~Epigramm auf~~
~~marantische Komik:~~

~~die Spott Entsetzen treiben.~~ ~~Es war die Art~~
 des großen Komikers Knaack, ~~Belagerung sein jäh~~
 King Marant unter den: ~~Marantische Komik~~ ~~Mit Spott~~
~~falsches treiben.~~ ~~Marantische Komik.~~



[Faint, illegible handwriting or markings on the paper strip]

VIII

88

81

Ein vortrefflicher Pianist. Aber sein Spiel
muß das Aufstoßen der guten Gesellschaft nach
einem Diner übertönen.

*



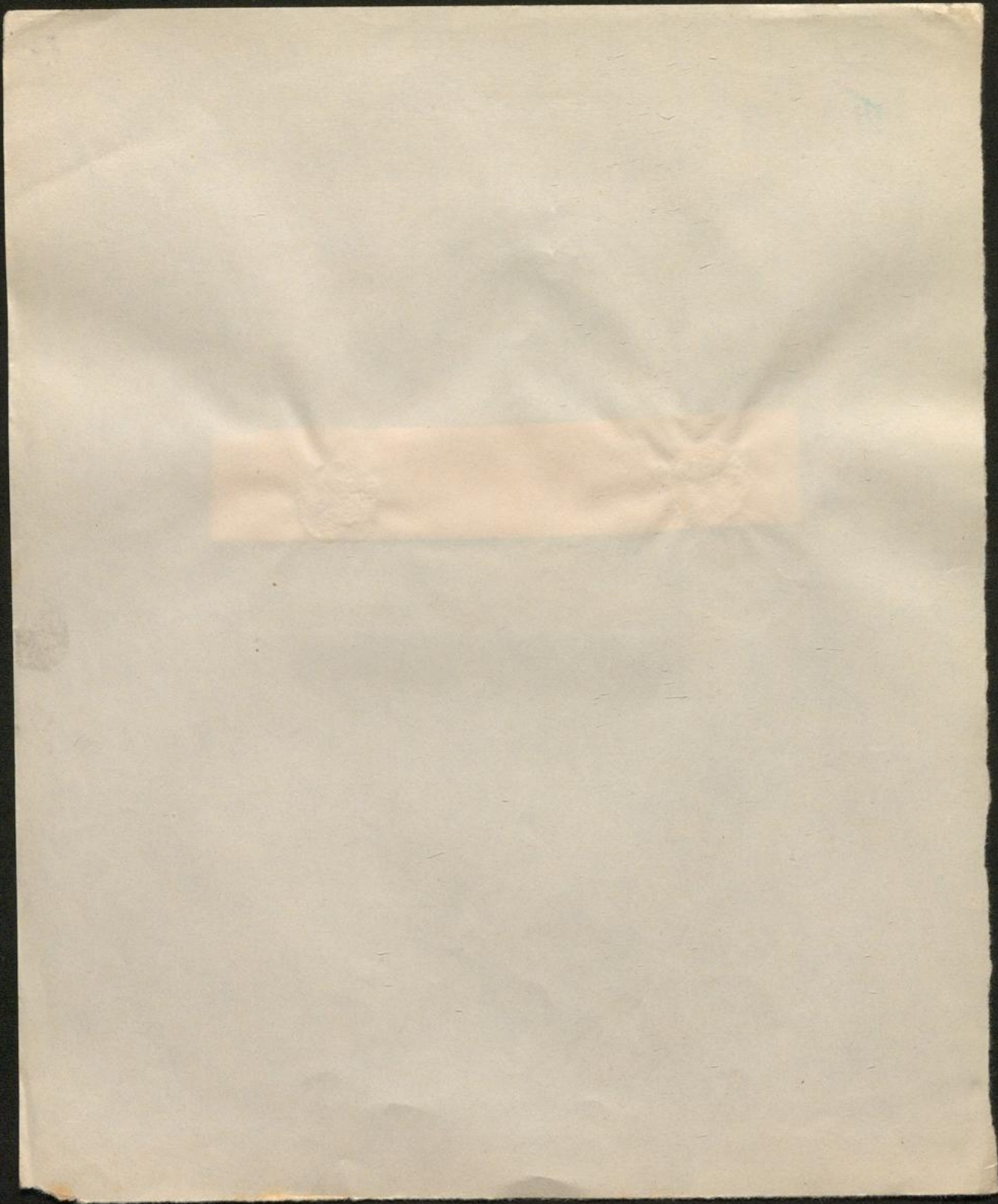


31

29,30 ~~unp...~~

Wie doch die Landschaft die körperliche Entwicklung bestimmt! Es gibt Alpengegenden, in denen die Einheimischen einen Kropf und die Zugereisten Plattfüße haben.

*



32

Die Funktion der Milz muß ähnlich sein wie die der Notare im Staate: notwendig, aber überflüssig.





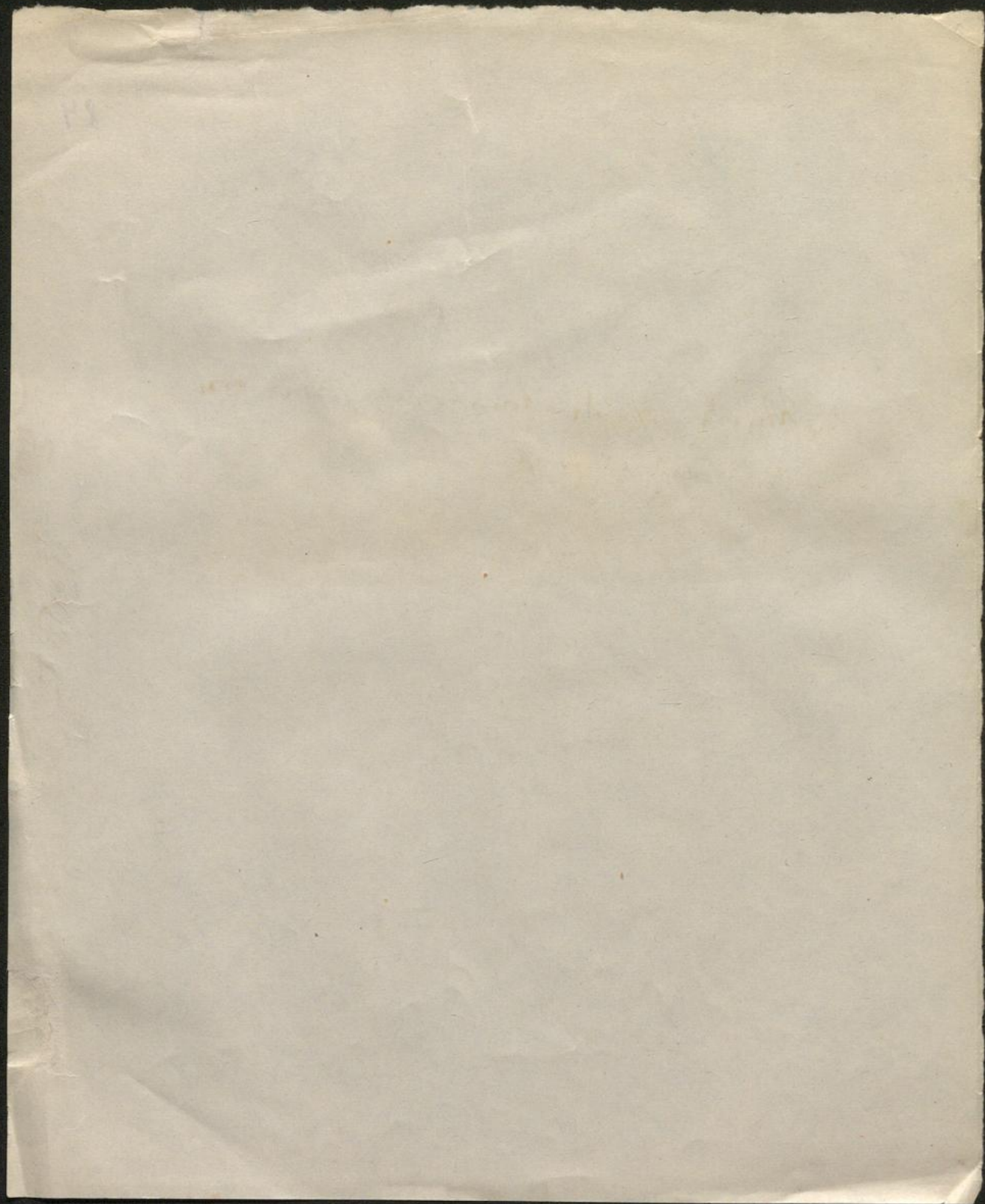
№ 33

~~unpublished~~

34

84

"Whits" is the traditional form now.
See, and see it.

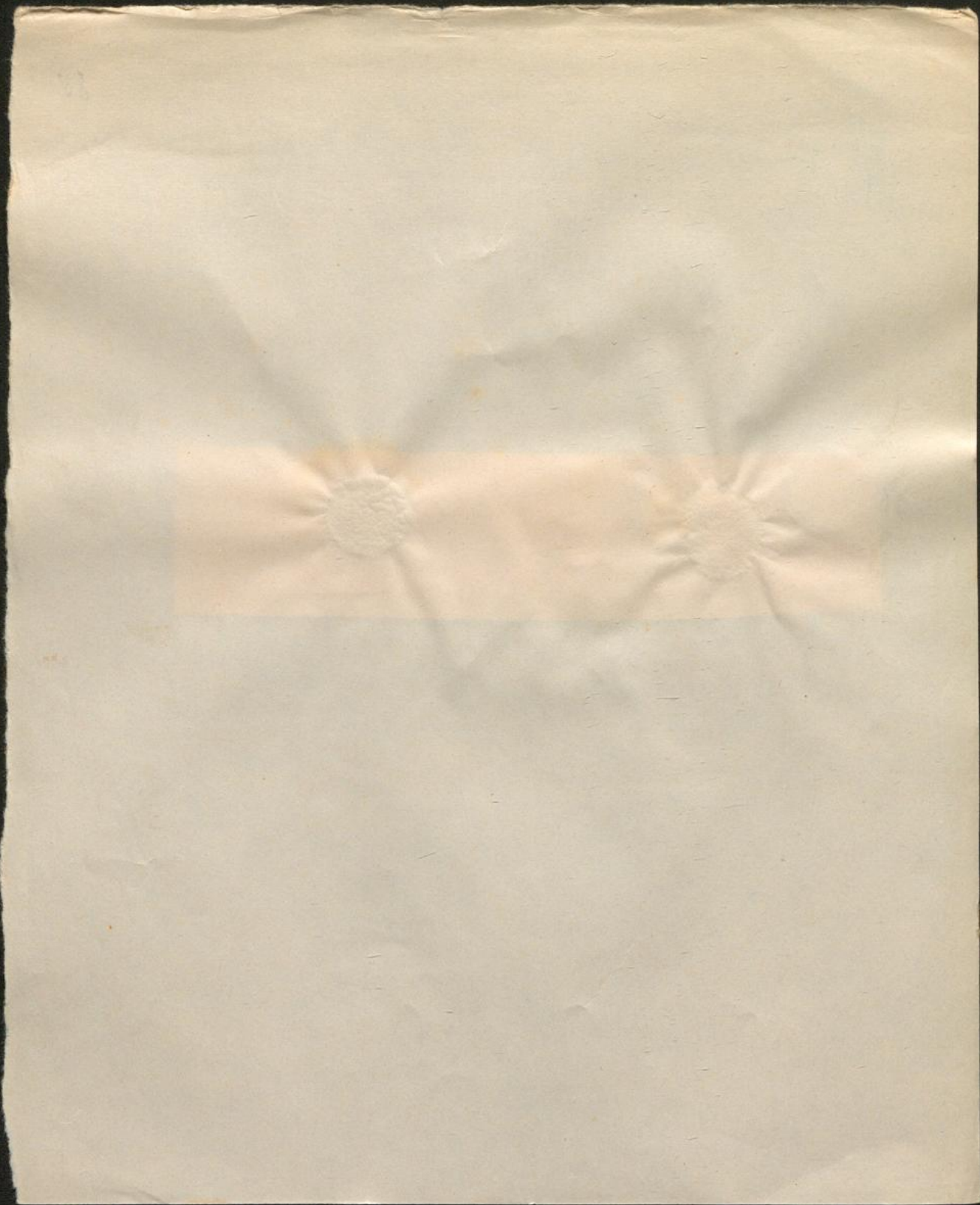


VIII

35

Seine Überzeugung ging ihm über alles, sogar über das Leben. Doch er war opfermutig, und als es dazu kam, gab er gern seine Überzeugung für sein Leben hin.

*

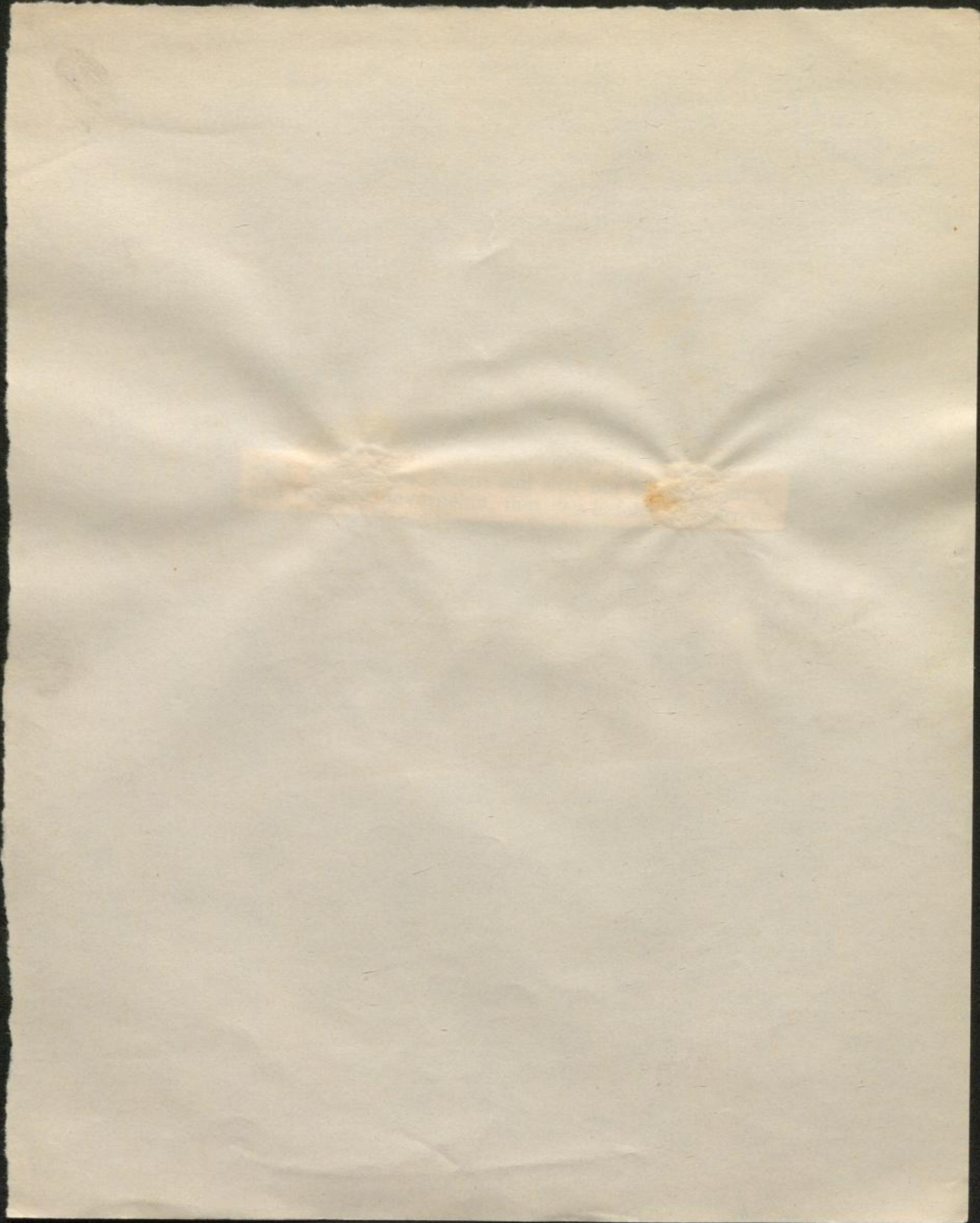


III

3.6

86

W Weß das Herz leer ist, deß gehet der Mund über.

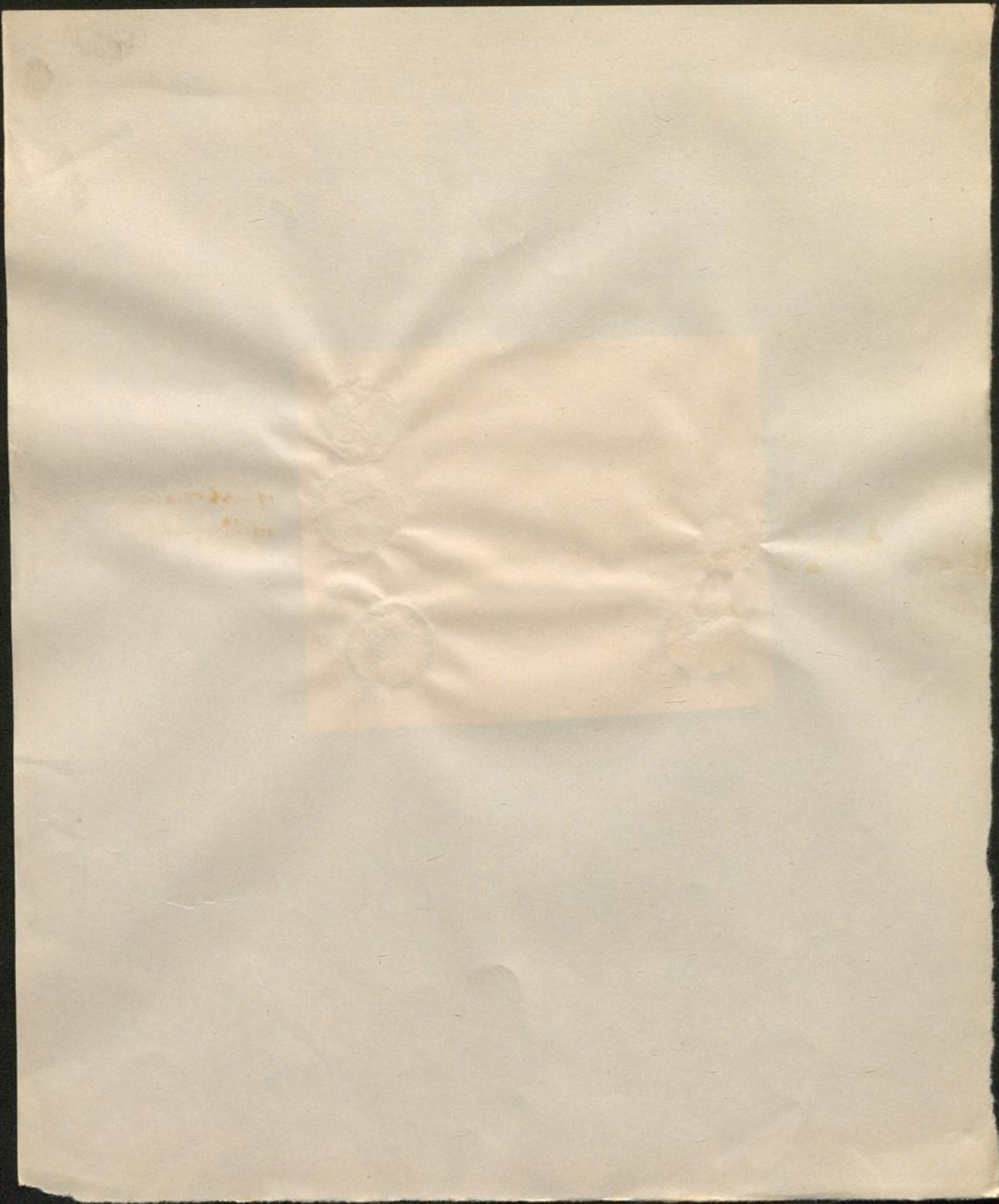


VIII

37 ungenügend 18

Mir träumte, es gäbe in Deutschland einen Kämpfer des Geistes, der strich alle s-Laute aus den zusammengesetzten Wörtern. Er sprach von Beleidigungslagen und von Verhandlungsterminen, von Gewohnheitsdiebstählen und von ~~Beisatz~~ Vermittlungversuchen. Die verschmähten s-Laute, die sonst lieb kind bei der deutschen Zunge waren, beschlossen, sich zu rächen. Und als jener einmal einem alten Manne die geschlechtlichen Verirrungsnachweise aus dessen Jünglingstagen vorzählte, da vereinigten sie sich zu einem Zischchorus, wie er in Deutschland noch nicht gehört worden war. Und da gab es keinen Schwichtigunggrund... Als ich aber erwachte, merkte ich, daß es Zukunftsmusik war.

Hörerbücher
H Unzucht

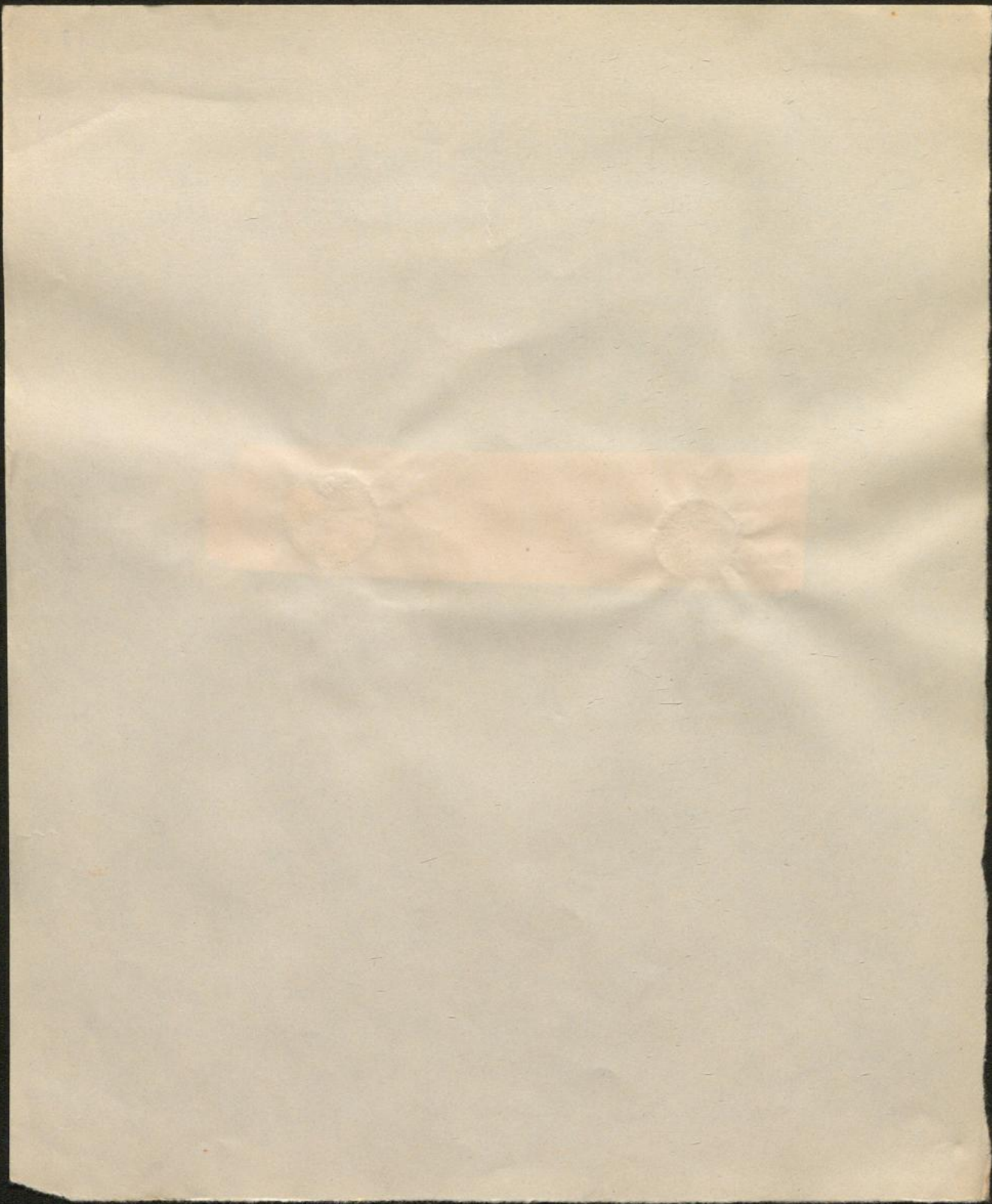


VIII

39

Ich kannte einen Helden, der an Siegfried durch
die dicke Haut erinnerte und an Achill durch die
Beschaffenheit seiner Ferse.

* * *



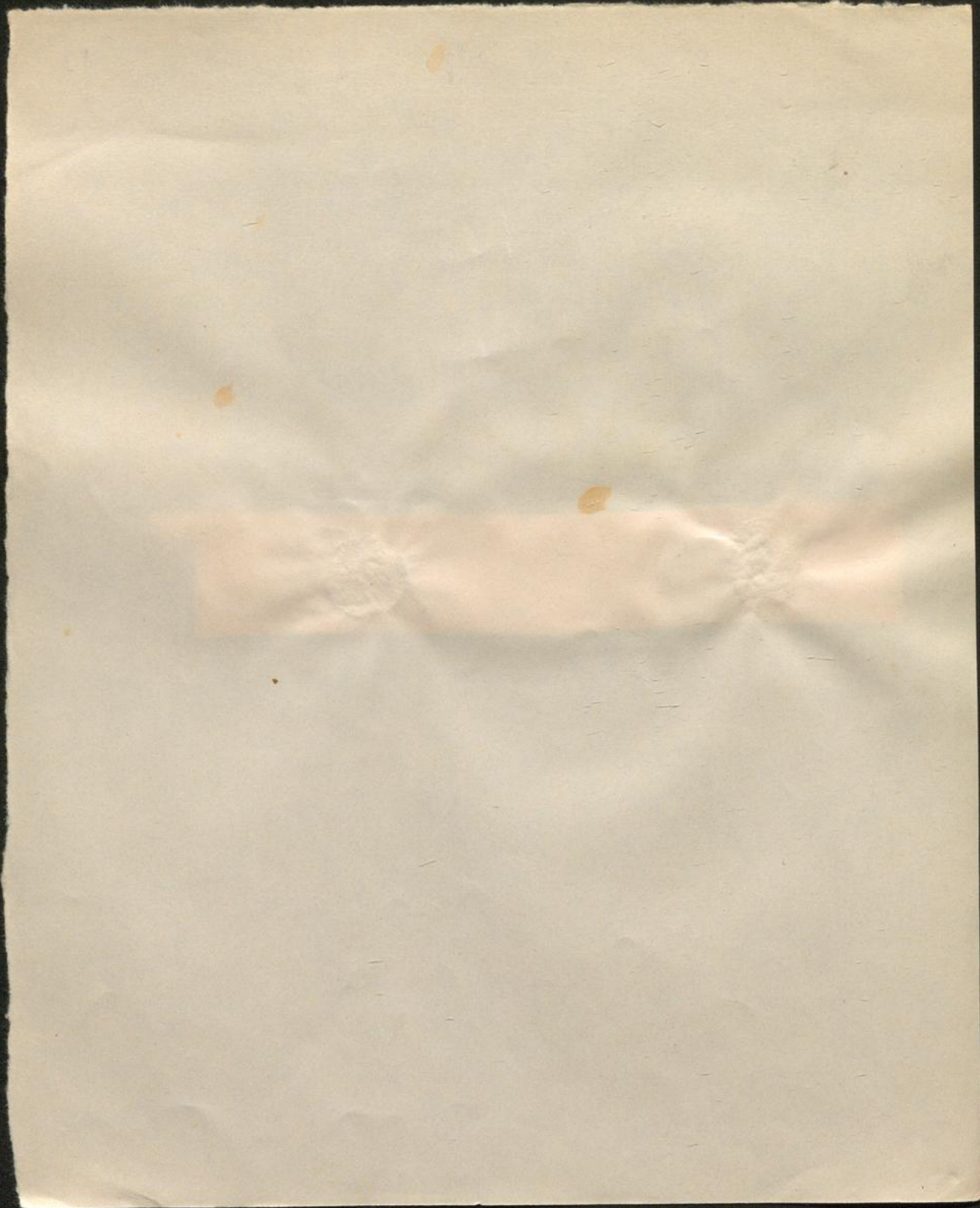
III

40

(ix Aufhänger, Nr)

~~Sch.~~ läßt sich seinen Ärger beim Essen durch
keinen Appetit verderben. *h. 7. 12.*

*

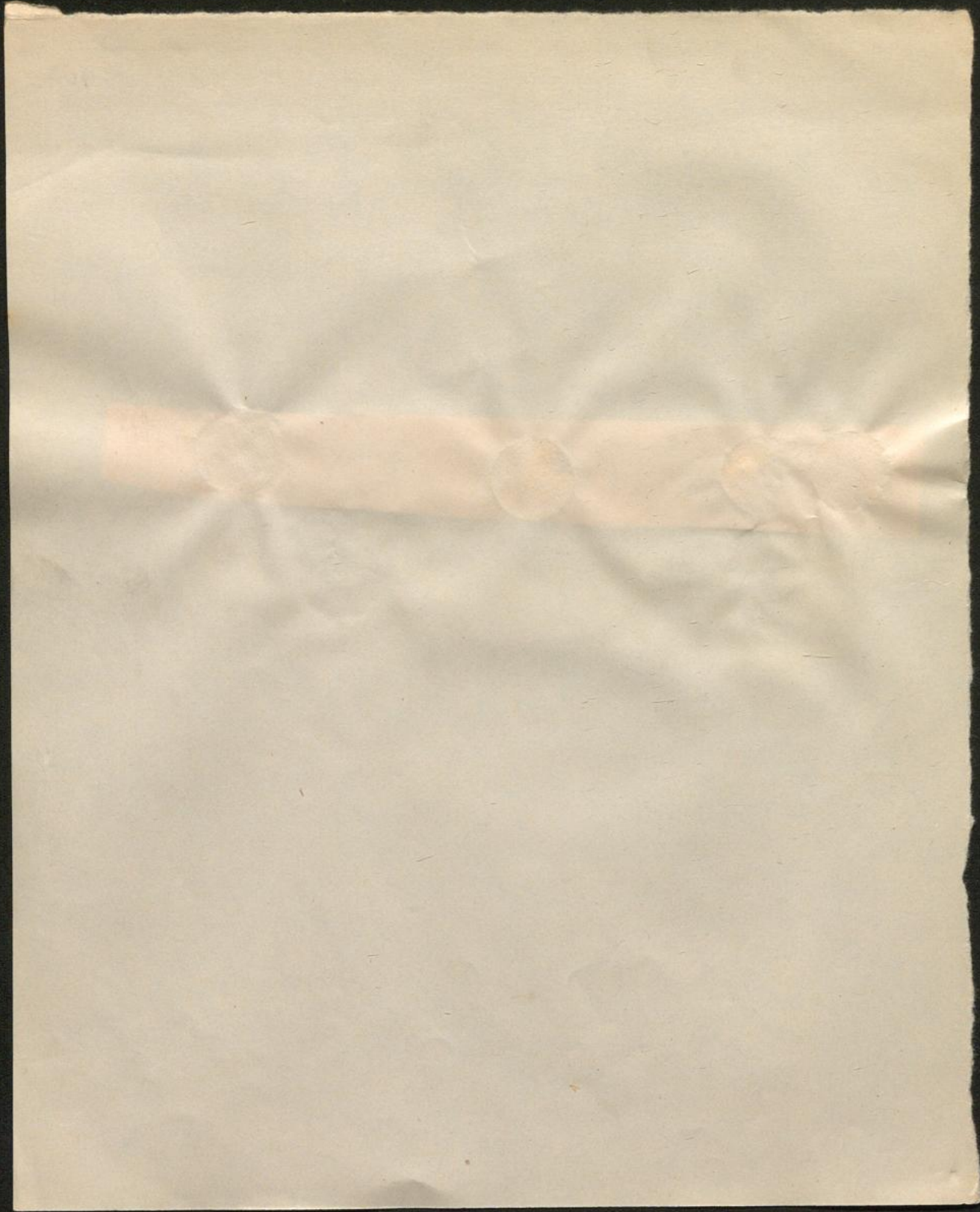


VIII

41

Es gibt Leute, die in öffentlichen Lokalen nur deshalb geduldet werden, weil sie nicht bezahlen. Man nennt sie Journalisten.

* * *



VII

4,92

43

Müller

Ein skrupelloser Maler, der unter dem Vorwand,
eine Frau besitzen zu wollen, sie in sein Atelier
lockt und dort malt.

ein preußischer Dichter, der einmal, ...
Gleichung mit zwei Unbekannten, ...
und sein vollstes Verständnis, ...

VII

44

*
Sie ist mit einer Lüge in die Ehe getreten. Sie
war eine Jungfrau und hat es ihm ~~verheimlicht~~

H nicht gesagt.

Handwritten text, possibly a title or address, written in brown ink on a light-colored paper strip. The text is partially obscured by a horizontal crease or fold in the paper.

Handwritten text, possibly a date or signature, written in brown ink on the light-colored paper strip.

Himmel

VAN

45

*
Wo sie hintrat, wuchs kein Gras, außer jenem,
in das sie die Männer beißen ließ.
*

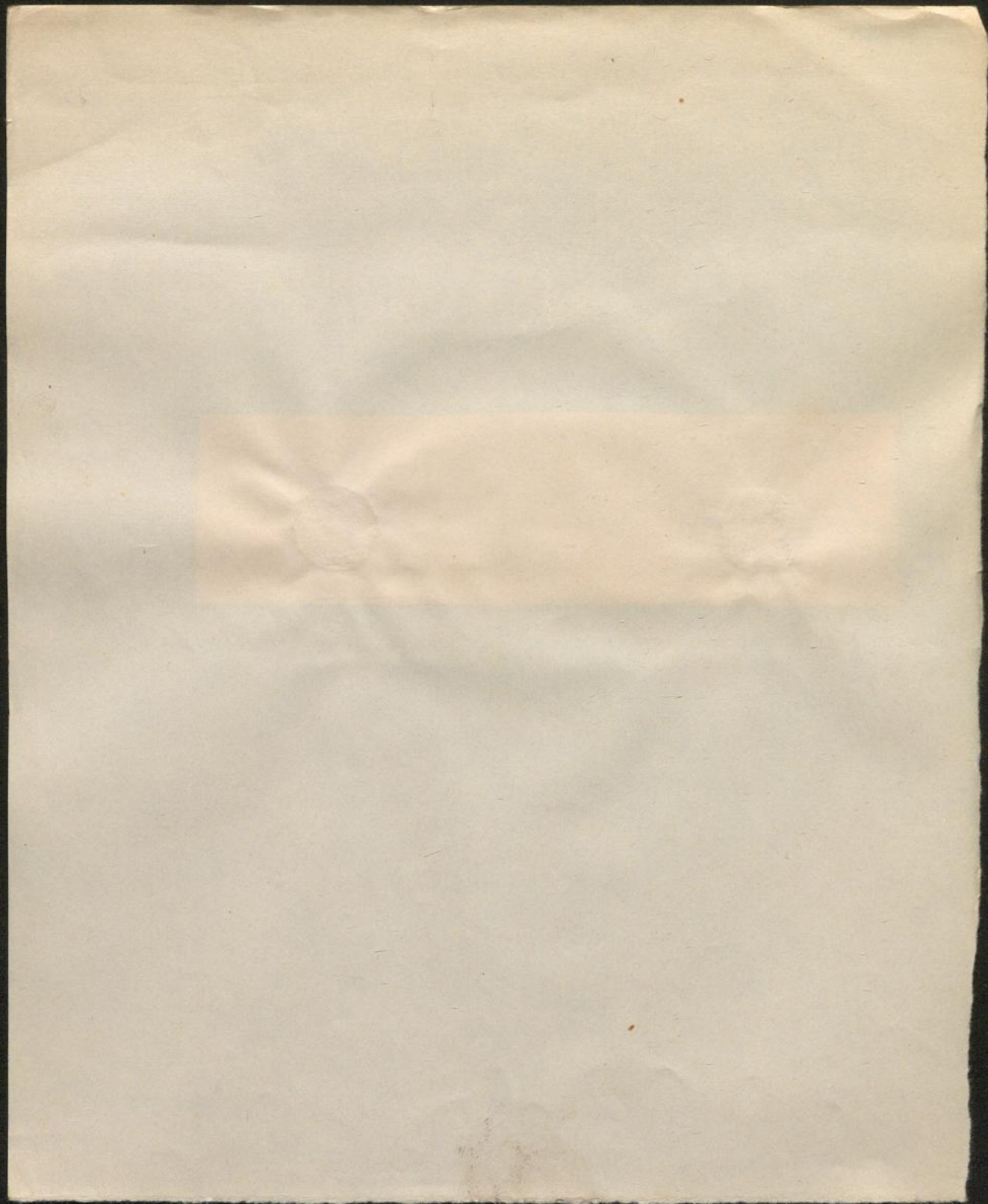
... Er kann nichts dafür
... sitzen, die er aus dem Hohen
... hat, sich hin und wieder
... tot.

VIII

46

99

~~Kann man aus der~~ Büchse der Pandora auch
eine Prise Schnupftabak nehmen? Wohl bekomm's,
~~mein~~ Freund *W.*!

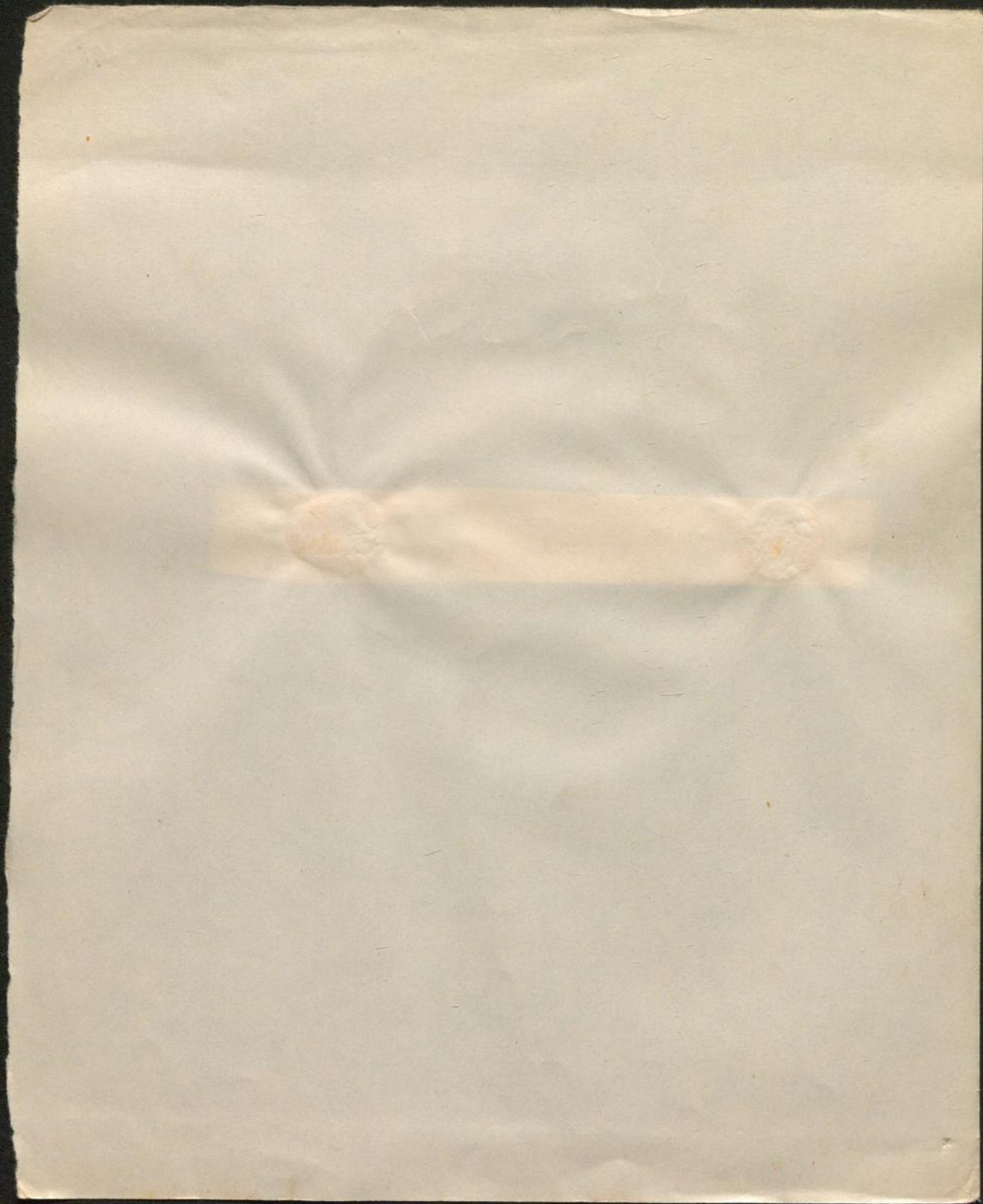


Jm

47

Er war eifersüchtig und sammelte Moose. Er
wünschte, daß seine Frau kryptogam lebe.

*



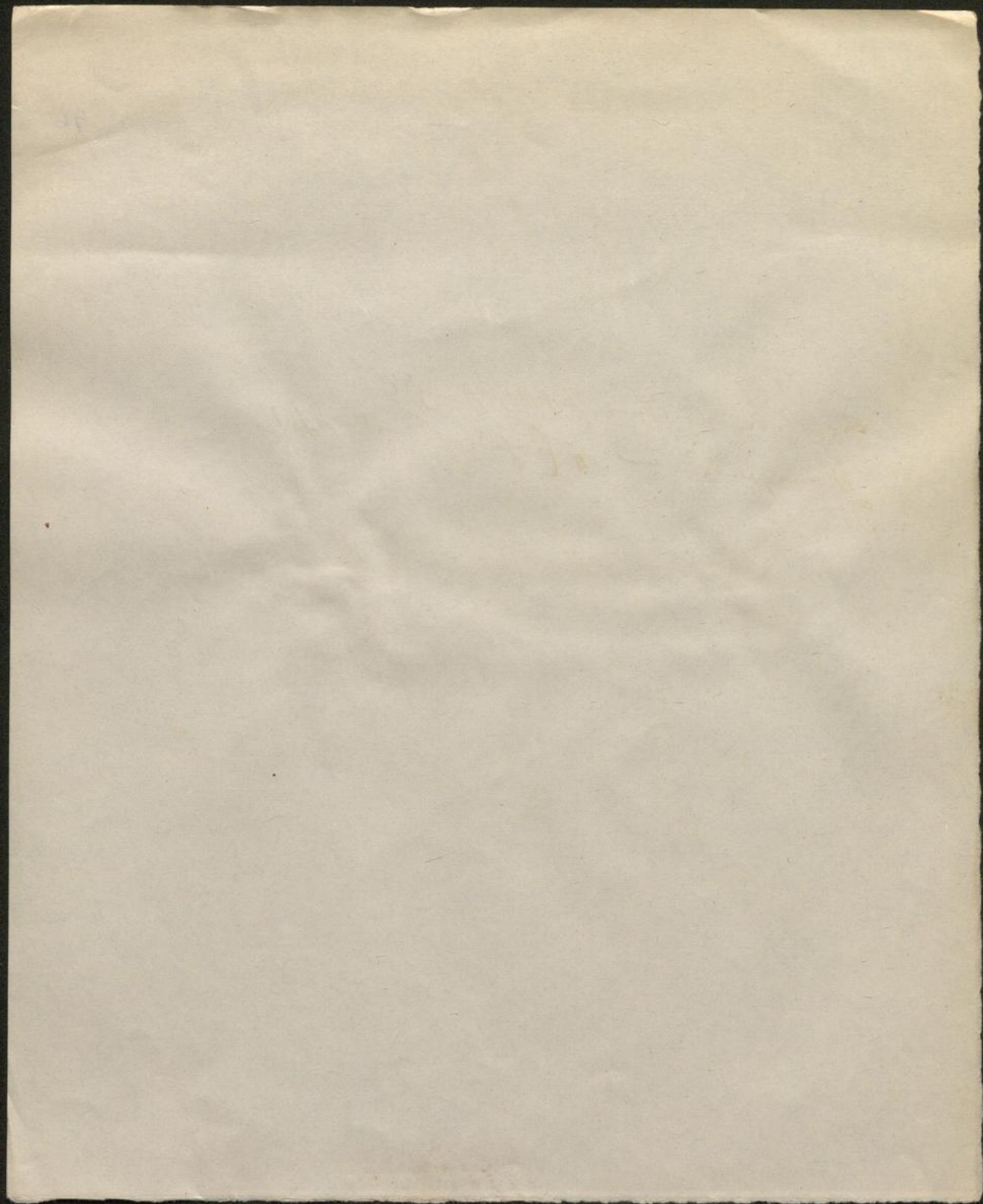
VIII

47a

~~7a~~

96

Wir leben in einer Gruppe, die
= Monogenie = mit "Empirat" überlebt.



Am

48

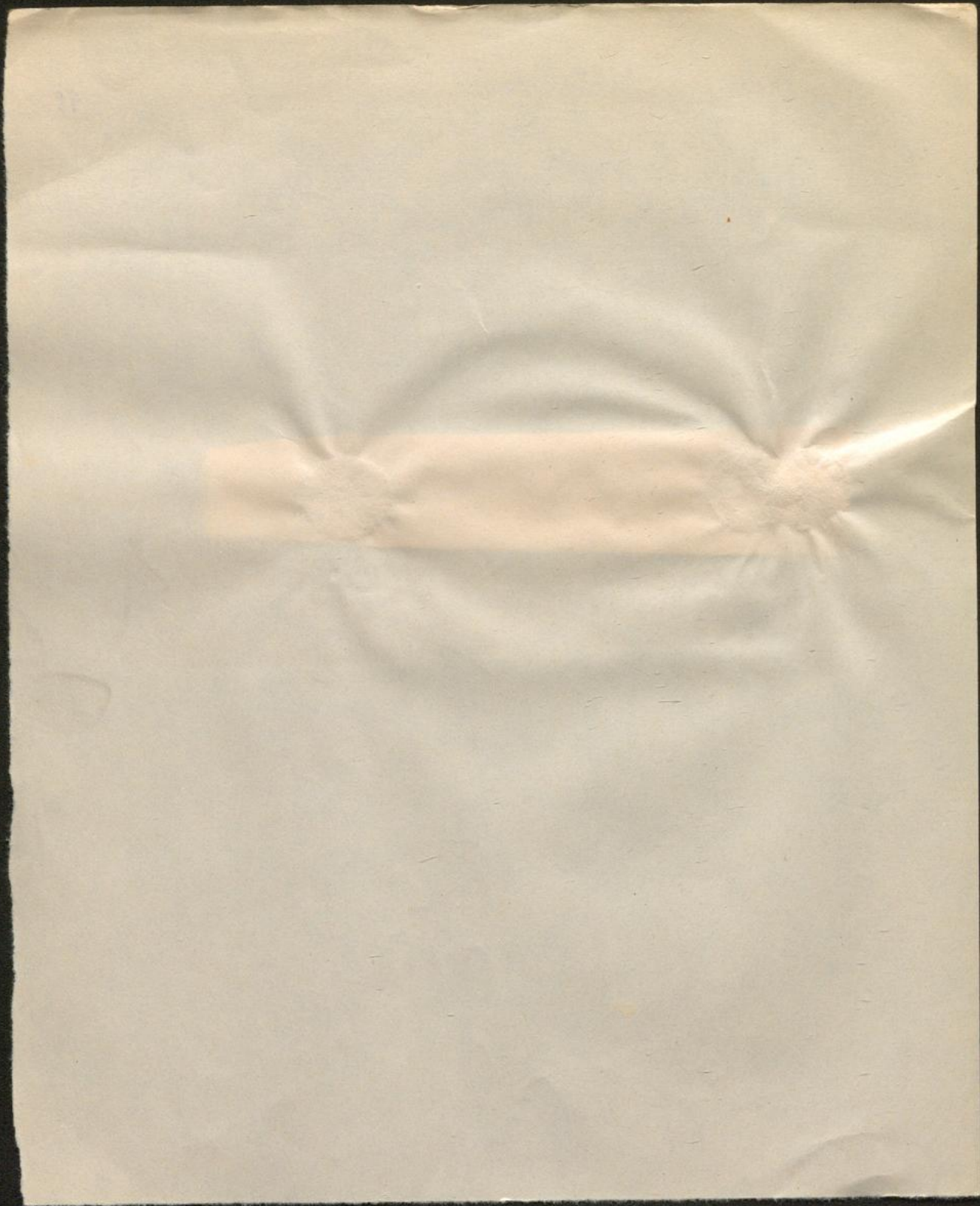
*
Die Gesellschaftsordnung ist control-sexual veranlagt.
*

Handwritten text on a strip of paper, possibly a label or a piece of tape, with some illegible markings.

vm

49

Unverständene Frauen gibt es nicht. Sie sind bloß die Folge einer Wortverwechslung, die einem Feministen passierte, weil sie nämlich nicht verstanden, sondern begriffen sein wollen. Es gibt also doch unverständene Frauen.

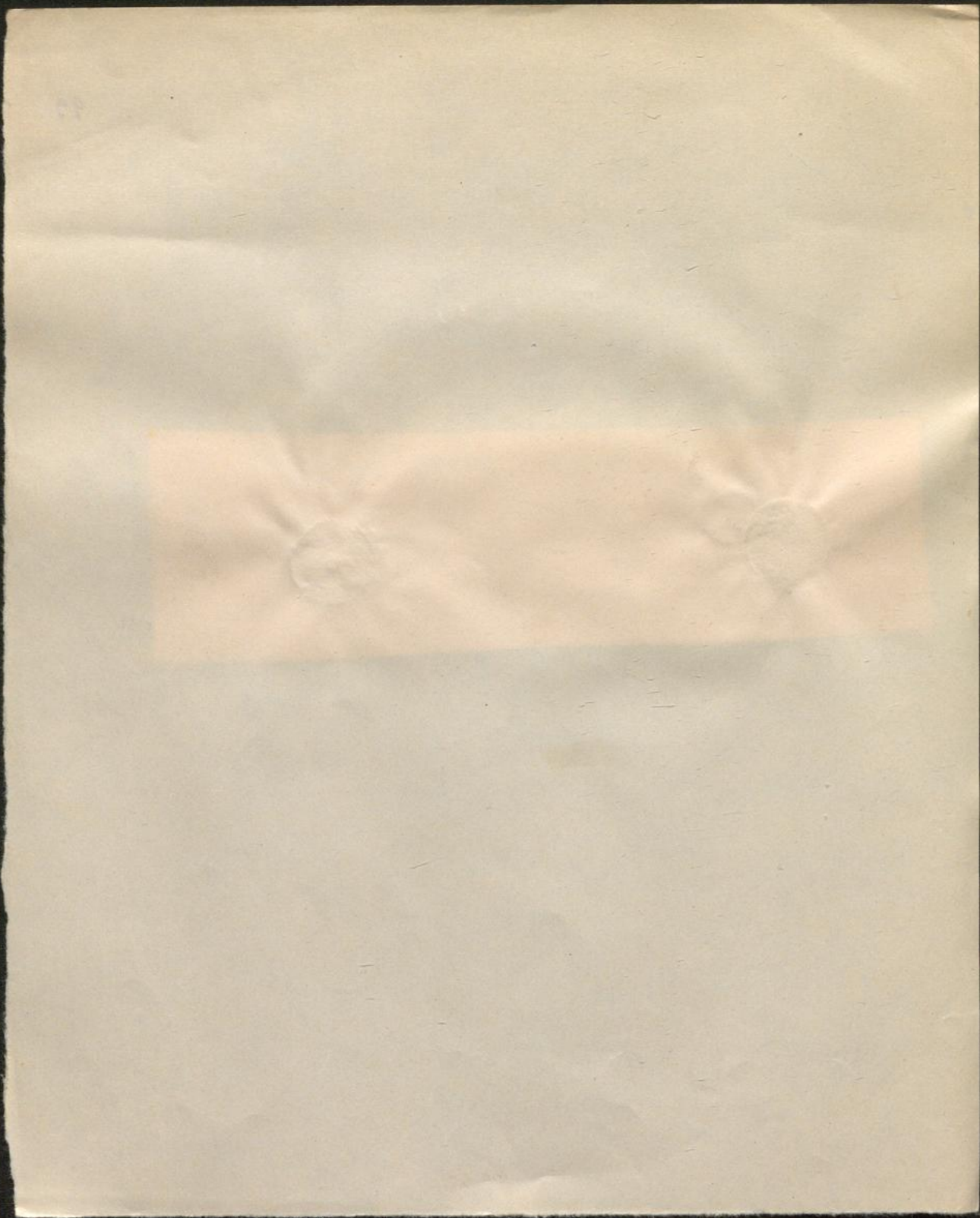


VII

50

Der Philister berauscht sich an dem reinen
Wein, den er dem Mädchen über seine Vermögens-
verhältnisse einschenkt.

*



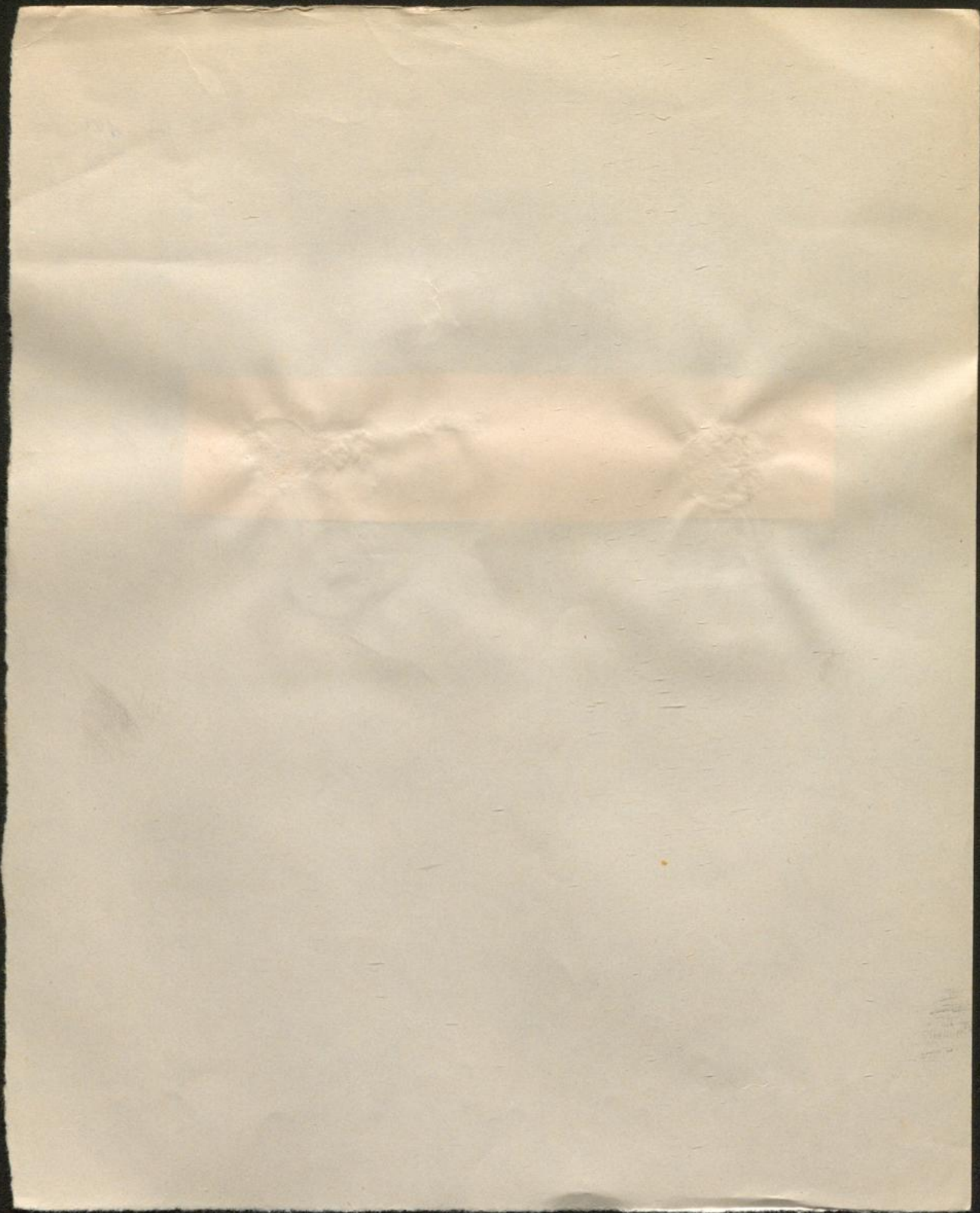
VIII

51

100

Sie weinte leicht und exakt: Tränning!

*



VIII

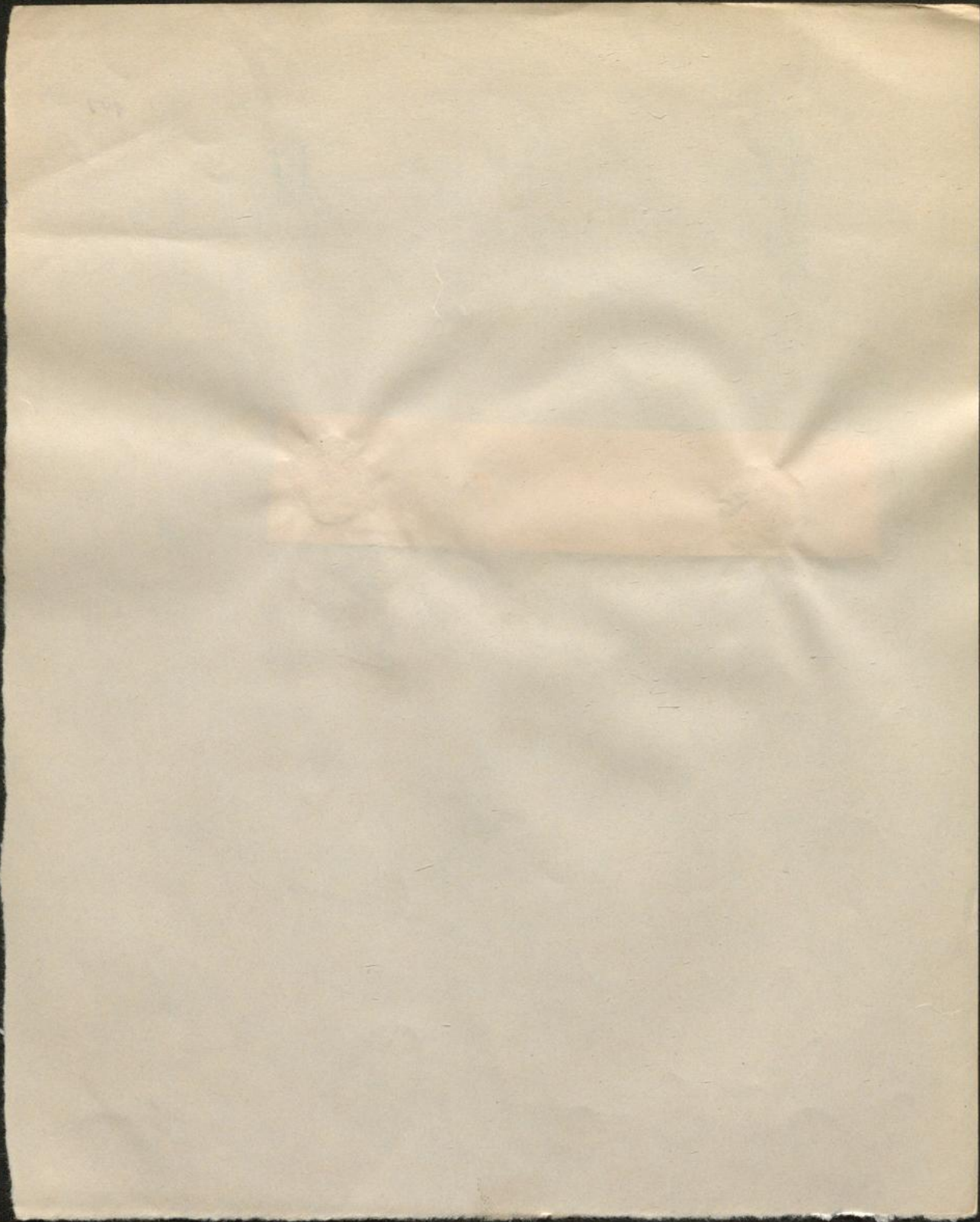
107

St. Augustin

53

Ein Mediziner, der fromm ist? Er kann bestreiten, daß die Kirche einen guten Magen hat. Aber daß im Weihwasser Bakterien vorkommen, muß er unbedingt zugeben.

*



VIII

54

Modernes Symbol: Der Tod mit der Huppe.
*
*

101

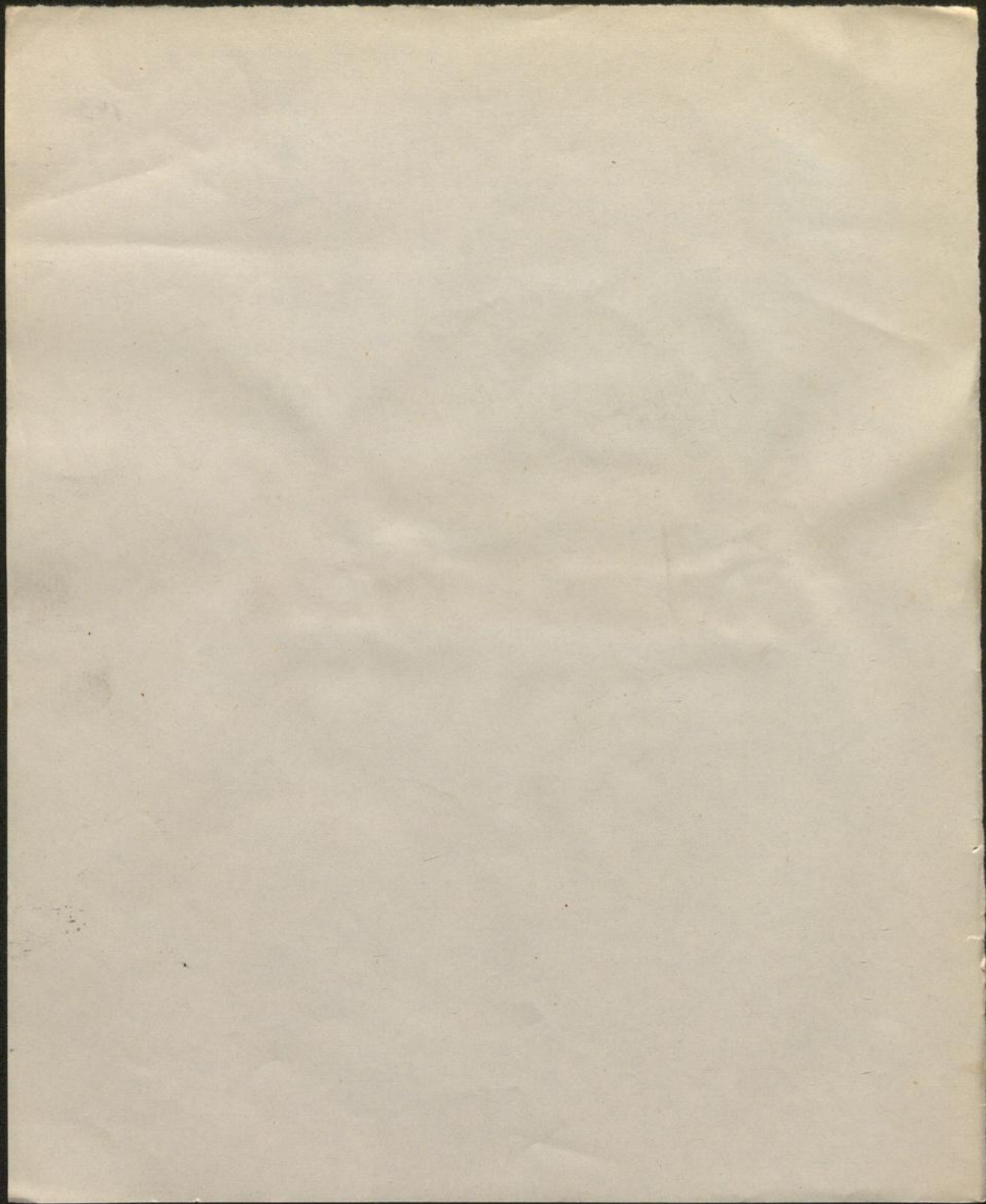
... ist, daß die ...
... sondern nach ...

VIII

85

103

die Zeitungs- und Konjunkturzeit.



VII

76

Ein Zitätenprotz leitete einen Nekrolog mit den
Worten ein: De mortuis nil admirari.

*

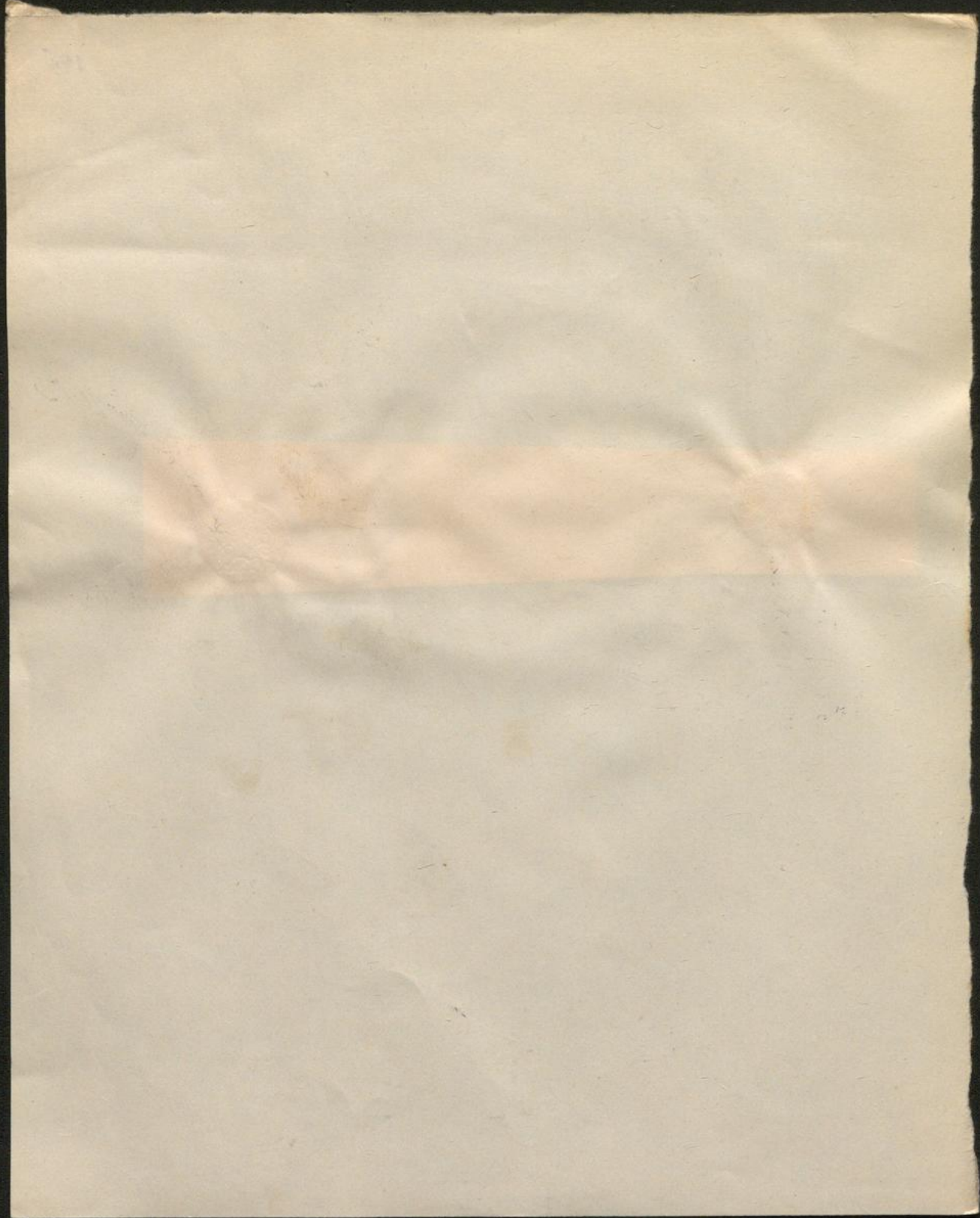


VII

57

Polonia est omnis divisa in partes tres.

*



VII

58

Da ich die Nachrichten der Tagespresse nur so überfliege, geschah es mir, daß ich zwei benachbarte Ueberschriften durcheinanderwarf: „Besuch Zswolskis in Oesterreich“ und „Raubversuch in einem Erödlertaden“.

* * *

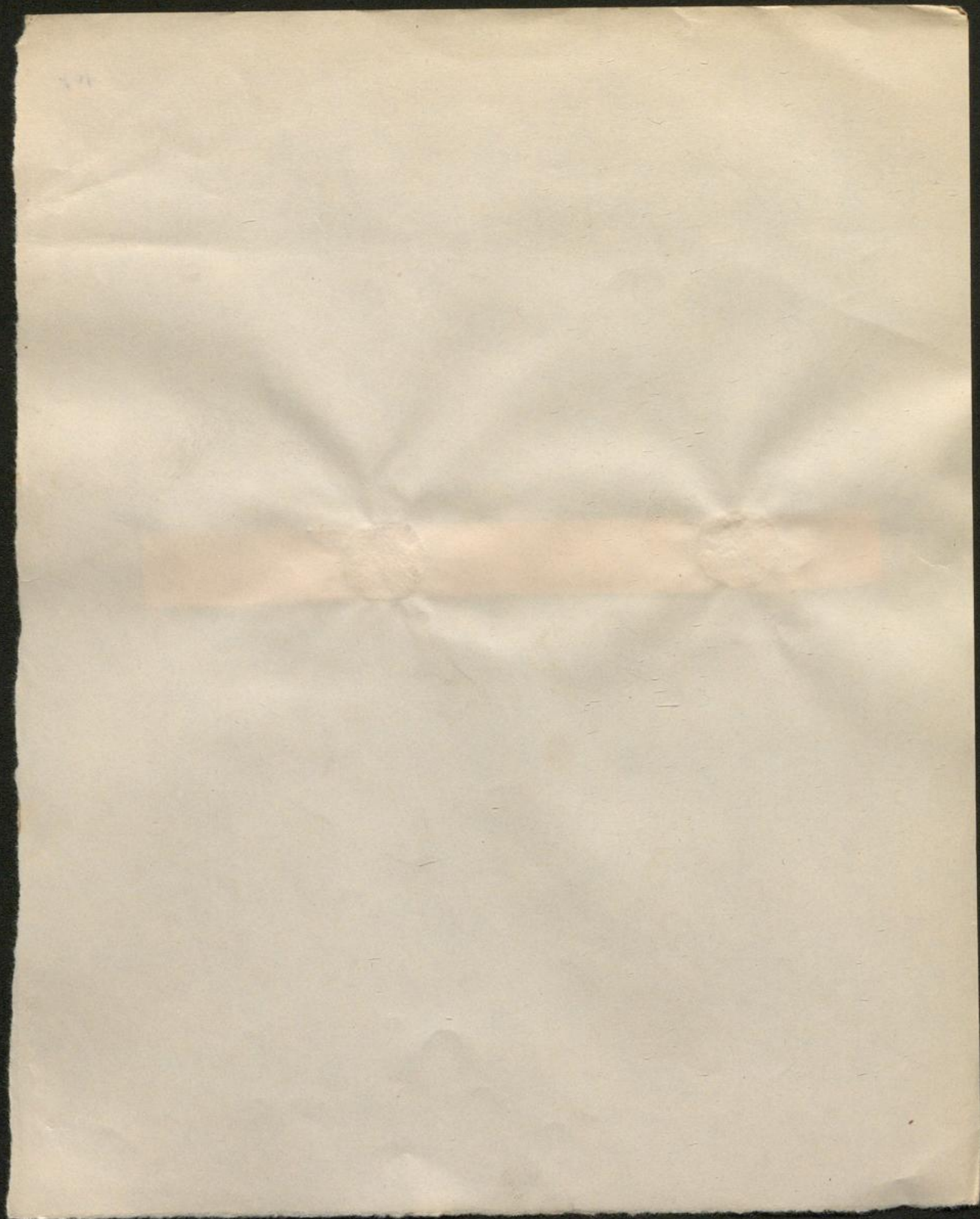


VII

59

Sire, geben Sie wenigstens bis auf Widerruf
freiwillig eröffnete Gedankengänge!

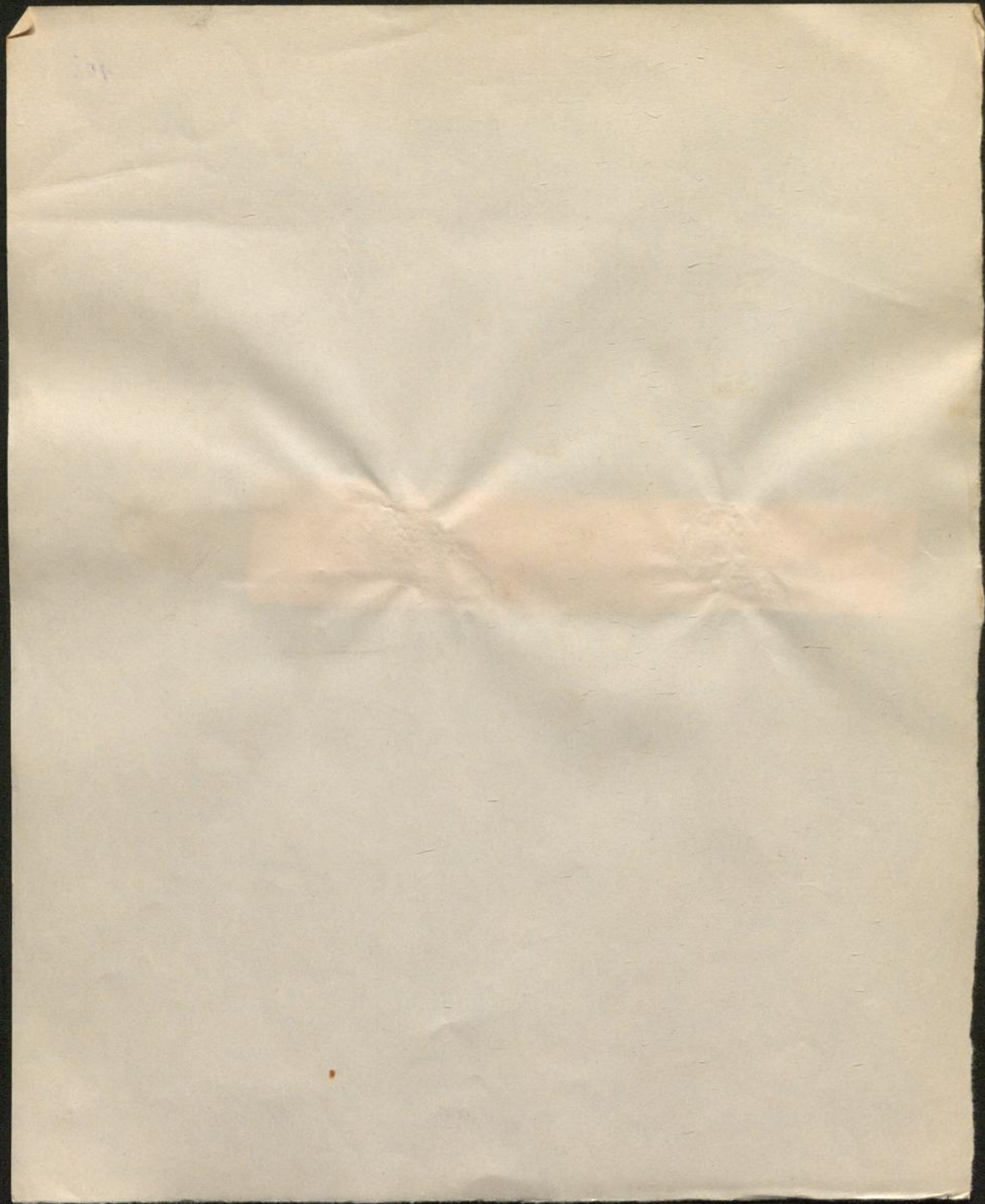
*



VIII

60

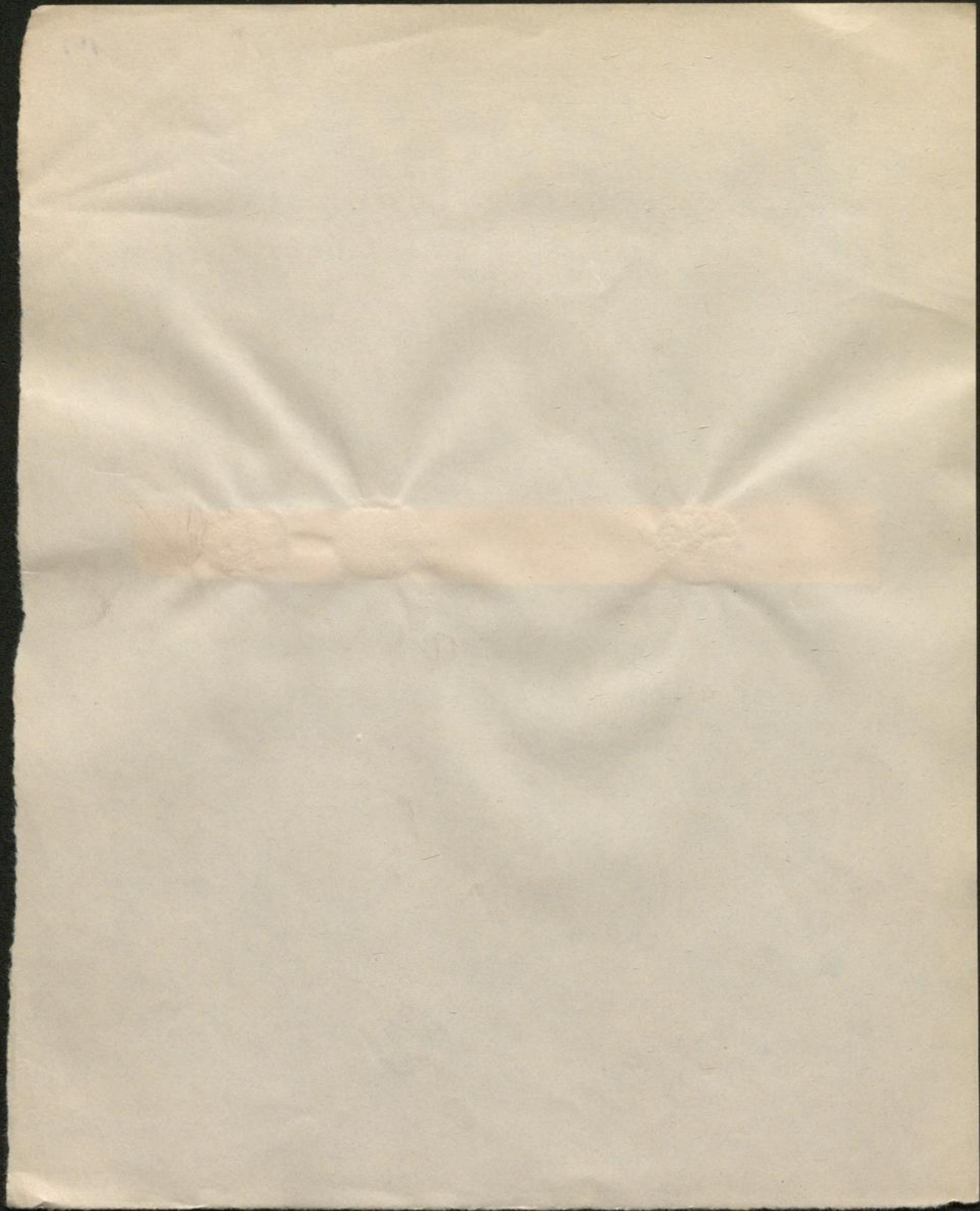
Druckfehler der Geschichte: Da die Regierungen
aller Staaten sozialpolitische Einrichtungen schufen,
schloß sich Österreich mit Wallfahrtsbestrebungen an.



VIA

61

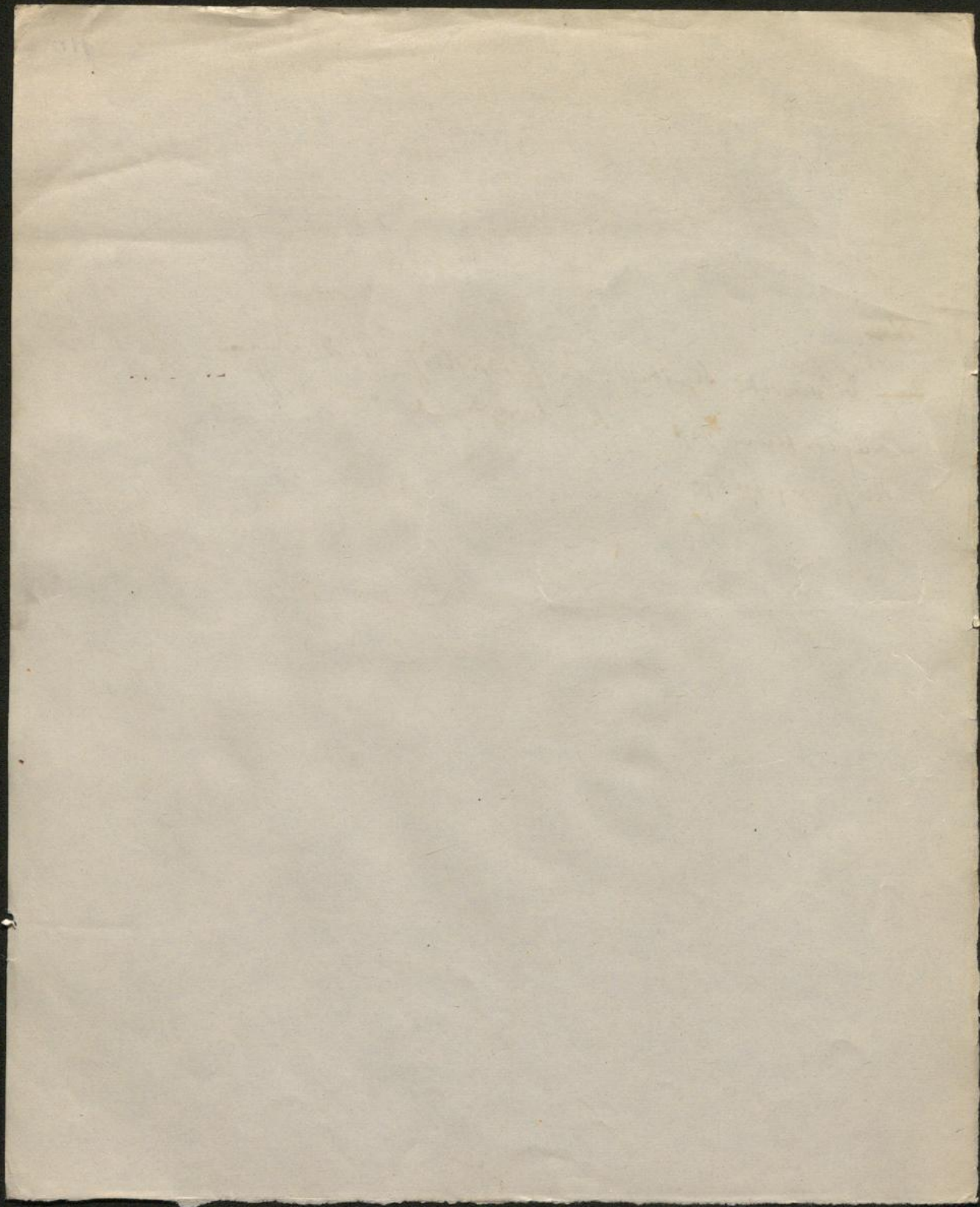
Säkularisation: Die Kirche hat einen guten Magen. Trotzdem hat man ihn manchmal ausgepumpt.



VII

62

~~der~~
 Auf die gleiche Weise: In Friedrich's wird einem
 Angehörigen des Reiches nur die
 Höhe festgesetzt.



VIII

63

die Dichtungen — des Hock der
Richter und Jankow.

